



Jahresbericht und Jahresrechnung

2019



**feuerwehrverband
beider basel**

Bestand des Verbandes

Mitgliederbestand per 31.12.2019:

Anerkannte FW aus BL und BS

Gemeinde-/Milizfeuerwehren	42
Berufsfeuerwehren	3
Betriebsfeuerwehren	15
Jugendfeuerwehren	15

Einzelpersonen	5
Organisationen	8
Aktive Instruktoren	38

Ehrenpräsidenten

Schneider Ulrich, Langenbruck †13.01.2020	1994
Schneider Markus, Diegten	2003
Schneitter Roland, Basel	2012

Ehrenmitglieder

Fecker Theo, Reinach	1976
Leupin Dr. Hans Ulrich, Gelterkinden	1979
Bächler Georg, Füllinsdorf	1985
Kaupp Werner, Schönenbuch	1988
Wegmüller Dr. Roland, Basel	1989
Strub Kurt, Sissach	1990
Sommer Walter, Ormalingen	1991
Vogt Paul, Therwil	1991
Hasler Jürg, Basel	1993
Jäggi Stephan, Basel	1994
Salathe Paul, Seltisberg	1994
Wehrli Edy, Basel †14.04.2019	1994
Fünfschilling Dr. Hans, Binningen	1997
Wyss Kurt, Frenkendorf	1998
Brack Martin, Liestal	1999
Marlétaz Claude, Nuglar	1999
Schild Jörg, Basel	1999
Bürgin Kurt, Zeihen	2000
Ramseier Werner, Muttenz	2000
Rippstein Markus, Tenniken	2000
Scherrer Heinz, Arlesheim †14.07.2019	2000
Seebacher René, Reinach	2000
Zuberbühler Rico, Füllinsdorf	2000
Fröhlich Bernhard, Dagmersellen	2001
Ritter Max, Wenslingen	2003

Flühler Werner, Allschwil	2003
Bopp Roland, Homberg/D	2004
Ossola Flavio, Liestal	2004
Bangerter Dieter, Basel	2005
Stohler Sven, Pfeffingen	2009
Spinnler Manuel, Ormalingen	2010
Stampfli Werner, Zeglingen	2011
Wildhaber Christian, Reinach	2011
Ballmer Adrian, Liestal	2012
Dietz Werner, Hofstetten	2012
Blumer Dr. Peter J., Binningen	2015
Knöri Marc, Allschwil	2015
Tschudin Peter, Augst	2015
Jauch Peter, Ettingen	2016
Wittlin Jan, Lausen	2017
Koch Jürg, Giebenach	2018

Verdiente Mitglieder

Freimitglieder

Amt für Militär u. Bevölkerungsschutz	1972
Furrer Hugo, Wisen	1976
Wahl Rudolf, Bubendorf	1981
Häring Kurt, Aesch	1982
Berger Karl, Binningen	1984
Schäublin Marcel, Liestal	1985
Börlin Hans, Diegten	1986
Bouverat Alphons, Allschwil	1987
Bielser Peter, Pratteln	1988
Dieffenbach Rudolf, Füllinsdorf	1988
Kunz Peter, Gelterkinden	1988
Grolimund Bruno, Reinach	1990
Weisskopf Edy, Pratteln	1990
Wiesner Armin, Seltisberg	1990
Aschwanden Fred, Liestal	1992
Lang Walter, Basel	1992
Inniger Ernst, Gelterkinden	1993
Kämpfer Martin, Pratteln	1995
Keller Oskar, Binningen	1995
Lüdin Kurt, Bubendorf	1995
Schneider Christoph, Olsberg	1995
Wagner Paul, Gelterkinden	1995

Feuerwehrverband beider Basel
Geschäftsstelle
Langenlängeweg 39
CH-4125 Riehen

geschaeftsstelle@fvbb.ch
www.fvbb.ch

Goldene Verdienstnadel

Dietz Werner, Hofstetten	1996
Hartmann Fritz, Füllinsdorf	1996
Berdar René, Bülach	1997
Schaffner Hanspeter, Liestal	1998
Ulrich Wendelin, Basel †01.09.2019	1999
Kuny Oswald, Pratteln	2000
Tschudin Roland, Bubendorf	2000
Schächteli Roland, Allschwil	2001
Gunzenhauser Markus, Oberhofen	2003
Schmutz Hanspeter, Binningen	2003
Helfer Peter, Allschwil	2004
Steinegger Walter, Magden	2004
Halbeisen Martin, Laufen	2005
Naef Josef, Diegten	2005
Zahnd Heinz, Liesberg	2005
Bätscher René, Münchenstein	2006
Berdar Jean-Marie, Gelterkinden	2006
Wildhaber Christian, Reinach	2008
Hochuli René, Muttenz	2009
Rudin Markus, Liestal	2010
Wüthrich Ueli, Thurnen	2010
Cadruvi Thomas, Oberwil	2011
Schielly Roland, Basel	2011
Dennler Markus, Liestal	2012
Marti Hansjörg, Allschwil	2012
Navarretta Mario, Aesch	2012
Fischer Beat, Aesch	2015
Marchon Raphael, Maisprach	2015
Schäfer Michael, Birsfelden	2015
Aebin Georges, Bökten	2016
Nyffeler Thomas, Rothenfluh	2016
Waldner Olivier, Allschwil	2016
Koch Jürg, Giebenach	2017
Müller Claudia, Langenbruck	2017
Salathe Roger, Liestal	2017
Hochuli Thomas, Sissach	2018
Abbt Andy, Münchenstein	2019
Christen Martin, Frenkendorf	2019
Goepfert Daniel, Pfeffingen	2019

Vorstand

Präsident

Major Straumann Dominik, Muttenz

Vizepräsident

Oblt Herter Balz, Basel (bis 06.04.2019)
Major Schaub Adrian, Sissach (ab 06.04.2019)

Ressortleitung Administration

Lt Benes Stefan, Riehen (ab 06.04.2019)
Furer Sonja, Lausen

Ressortleiter Ausbildung/Leiter Ausb FVBB

Major Brogle Gregor, Pratteln

Ressortleiter Feuerwehren

Oblt Schärer Adrian, Gelterkinden

Ressortleiter Technik

Major Wyttenbach Christoph, Reinach

Ressortleiter Projekte und Anlässe

Hptm Marcandi Thomas, Allschwil

Bereichsleiter und -Mitarbeiter

Ressort Ausbildung (Bereichsleiter)

Major Brack Melanie, Itingen
Major Hofer Oliver, Rheinfelden
Major Knöri Marc, Allschwil
Major Vogt Markus, Allschwil

Ressort Feuerwehren

Hptm Bütler Markus, Basel (bis 31.12.2019)
Drixl Andy, Reinach
Wm Rubin Sandra, Dittingen
Lt Suter Andreas, Arlesheim
Hptm Suter Daniel, Muttenz

Ressort Technik

Lt Stampfli Niki, Burg i.L.

Feuerwehrinstruktorencorps beider Basel

Vogler Martin, Kaiseraugst	1995	Dürrenberger Samuel, Sissach	2018
Vogt Markus, Allschwil	1996	Forster Martin, Zwingen	2018
Büchler Jörg, Basel (bis 31.12.2019)	1996	Gerber Andreas, Pfeffingen	2018
Schneider Andreas, Pratteln	1999	Grossen Samuel, Binningen	2018
Stampfli Werner, Zeglingen	1999	Kaiser Simon, Sissach	2018
Stramonio Sandro, Basel	1999	Salathé Philipp, Waldenburg	2019
Pérez Rafael, Birsfelden	2002	Wagner Andreas, Liestal	2019
Knöri Marc, Allschwil	2002	Honegger Sebastian, Ettingen	2020
Marcandi Thomas, Allschwil	2004	Schenker Daniel, Frenkendorf	2020
Müller Michel, Brislach	2004		
Amsler Patrick, Sissach	2007		
Brogle Gregor, Pratteln	2007		
Silvestrin Walter, Oberwil	2007		
Stauffer Patrick, Möhlin	2008		
Brack Melanie, Itingen	2009		
Straumann Dominik, Muttenz	2010		
Hofer Oliver, Rheinfelden	2010		
Lerch Niklaus, Birsfelden	2010		
Bütler Markus, Basel (bis 31.12.2019)	2011		
Wyss Christian, Reinach	2011		
Wyttenbach Christoph, Reinach	2011		
Binggeli Philipp, Allschwil	2011		
Kern Roland, Liestal	2012		
Kiefer Markus, Birsfelden	2012		
Spiess Daniel, Buckten	2012		
Bergmann Stefan, Bottmingen	2013		
Brack Florian, Liestal	2013		
Ritter Dominique, Diepflingen	2013		
Roth Ulrich, Langenbruck	2013		
Schmid Benjamin, Muttenz	2013		
Spiess Markus, Lausen	2013		
Weisskopf Daniel, Pratteln	2013		
Wunderskirchner Reto, Rothenfluh	2013		
Dreier Christoph, Brislach	2014		
Geu Andreas, Rickenbach	2015		
Jenni Christoph, Pratteln	2016		
Kämpfer Remo, Zunzgen	2016		
Wild Philipp, Lausen	2016		
Bleuler Martin, Diegten	2017		
Marti Hansjörg, Allschwil	2017		
Morales Santiago, Münchenstein	2017		
Suter Andreas, Arlesheim	2017		
Volery Stephan, Muttenz	2017		

PROTOKOLL

13. ordentliche Delegiertenversammlung des
Feuerwehrverbandes beider Basel

vom 06. April 2019 in Bubendorf,
Mehrzweckhalle Dorf

Traktanden

Traktandenliste

- A) Genehmigung des Protokolls der letzten
Delegiertenversammlung
- B) Genehmigung:
 - a) Jahresberichte
 - b) Jahresrechnung samt Revisorenbericht
- C) Genehmigung:
 - a) Budget
 - b) Jahresbeitrag des laufenden Jahres
- D) Mutationen
- E) Wahlen:
 - a) Präsident
 - b) Ressortleiter Administration
 - c) Ressortleiter Ausbildung
(Leiter Ausbildung FVBB)
 - d) Ressortleiter Feuerwehren
 - e) Ressortleiter Technik
 - f) eine beliebige Anzahl weiterer Vorstands-
mitglieder
- Ressortleiter Projekte und Anlässe
- Vizepräsident
 - g) Rechnungsrevisoren
 - h) Delegierte Delegiertenversammlung SFV
- F) Ehrungen und Abgabe von Auszeichnungen
- G) Behandlung von Anträgen
- H) Verschiedenes

Eröffnung

Die 13. Delegiertenversammlung wird durch
den Musikverein Bubendorf, mit seinem Prä-
sidenten Patrick Balmer und der Dirigentin
Valerie Seiler, eröffnet. Dominik Straumann,
Präsident des Feuerwehrverbandes beider
Basel, begrüsst alle Gäste, Delegierte und
Begleiter herzlich in Bubendorf.

„Wenn über das Grundsätzliche keine Einig-
keit besteht, so ist es sinnlos, miteinander zu
planen.“ Mit diesen Worten eröffnet Dominik
Straumann die 13. Delegiertenversammlung.
Im vergangenen Jahr konnten grundsätzliche
Einigungen erreicht werden. So wurde die
Ausbildungsvereinbarung überprüft und un-
befristet verlängert. Das Löschblatt erscheint
nach einer kurzen Pause ebenfalls wieder
und dient als Informationsmedium für die
Basellandschaftliche Gebäudeversicherung,
die Rettung Basel-Stadt und den Feuerwehr-
verband beider Basel. Eine weitere Einigung
konnte mit dem ehemaligen Kommandan-
tenanlass in einer neuen Form gefunden
werden. Neu werden an diesem Anlass Eh-
rungen langjähriger AdF vorgenommen. Neu
ist auch, dass der Anlass für die Kantone BL
und BS geöffnet wird. Das Reglement wird
später an der Versammlung zur Abstimmung
gelangen. Das grösste Projekt wird in diesem
Jahr die Ablösung der bisherigen Geschäfts-
stelle sein sowie die Erstellung eines neuen
Finanzplanes.

Dominik Straumann bedankt sich jetzt schon
beim Organisationskomitee für die problem-
lose Vorbereitung dieses Anlasses und bittet
Walter Bieri, Gemeinderat Bubendorf auf die
Bühne.

Ansprache von Walter Bieri, Gemeinderat Bubendorf

Walter Bieri begrüsst alle herzlich in Buben-
dorf in der neuen Mehrzweckhalle Dorf. Er
stellt sein langezogenes Dorf entlang der
hinteren Frenke mit seinen 2'700 Arbeits-
plätzen sowie der guten Infrastruktur, Ein-
kaufsmöglichkeiten und der Gastronomie
stolz vor. Es gibt auch noch viele Handwerks-
betriebe, welche mit dem ÖV gut erschlossen
sind. Mit dem Schloss Wildenstein und dem
Naturschutzgebiet ist Bubendorf der Natur

sehr nahe. Er wünscht eine erfolgreiche Ver-
sammlung und spendiert allen anwesenden
einen Kaffee.



Der Baslermarsch sowie das Baselbieter Lied
werden vom Musikverein Bubendorf vorge-
tragen.

Im Gedenken an alle verstorbenen Feuer-
wehrangehörigen folgt die Totenehrung. Aus
unseren Reihen werden namentlich erwähnt:

- Hptm Oskar Blum, Buckten - Alt-Kdt
- Hptm Hans-Jürg Freitag, Rümelingen - Alt-Kdt
- Hptm Paul Jenny, STIA AG, Pratteln
(jetzt SI GROUP) – Alt-Kdt
- Fwm Tobias Kehrl, Biel-Benken – Aktiver AdF
- Oblt Peter Rossa, ehemaliger Sandoz AG
(jetzt IFRB) - Offizier
- Helmut Senn, Basel-Stadt – Ehrenmitglied
FVBB, ehemaliger Präsident Kantonaler
Feuerwehrverband Basel-Stadt, Alt-Inst-
ruktor, Alt-Kdt
- Oblt René Sidler, Sissach, Georg Fischer
JRG AG Sissach - Alt-Kdt-Stv., Alt-Kdt
- Oblt Alfred Spinelli, ehemals Sandoz AG
(jetzt IFRB) - Offizier
- Gfr Pascal Zimmermann, Milizfeuer-
wehr BS Kompanie Riehen-Bettingen -
Aktiver AdF

Als ältestes anwesendes Ehrenmitglied erhält
Hans-Ulrich Leupin ein Präsent.

Die Einladung mit den Berichten wurde
rechtzeitig zugestellt.

Feststellung der Präsenz, Wahl der Stimmzähler

Aufgrund der Eingangskontrolle wurde fol-
gende Präsenz festgestellt:

Delegiertenstimmen (167 Anwesende)	512
Ehrenmitglieder	24
Einzelmitglieder/Aktive Instrukto- ren	17
Organisationen	3
<u>Vorstand</u>	<u>7</u>
Total Stimmen	563

Absolutes Mehr	282
Zweidrittels Mehr	375

Ehregäste	20
Bereichsleiter und -Mitarbeiter	6
Freimitglieder und Goldene Verdienstnadel	5
Abtretende Instrukto- ren, Kommandanten und Stellvertreter	7
Ehrenmitglieder	24
Einzelmitglieder/Aktive Instrukto- ren	17
Organisationen	3
Vorstand	7
Presse	1
<u>Anwesende Delegierte</u>	<u>167</u>
Total Anwesende	263

⇒ Als Stimmzähler werden Christian
Wildhaber, Christine Gerber, Philipp Salathé,
und Werner Bönzli einstimmig gewählt.

Die Delegiertenversammlung läuft nach der
vorliegenden Traktandenliste ab.

⇒ Die Traktandenliste wird einstimmig
genehmigt.

Traktandum A Genehmigung des Protokolls der letzten Delegiertenversammlung

⇒ Das Protokoll der 12. Delegiertenversammlung des Feuerwehrverbandes beider Basel vom 14. April 2018 in Reinach wird einstimmig genehmigt und der Verfasserin, Sonja Furer, verdankt.

Traktandum B Genehmigung

a) Jahresberichte

Es ergeben sich keine Wortbegehren.

⇒ Der Jahresbericht des Präsidenten Dominik Straumann wird einstimmig genehmigt.

⇒ Die Jahresberichte der Ressorts Ausbildung, Administration, Technik und Feuerwehr werden einstimmig genehmigt.

Wiederum wurde ein gemeinsamer Bericht der beiden Feuerwehr-Inspektorate BL und BS von Oberst Werner Stampfli und Oberstlt Daniel Weisskopf erstellt. Dieser Bericht zeigt die wichtigsten Kennzahlen der Feuerwehren auf eindrückliche Art und Weise, wie leistungsfähig die Feuerwehren in Basel-Stadt und Basel-Land sind. Dominik Straumann verdankt diesen Bericht.

Ansprache von Landratsvizepräsident Peter Riebli

Wenn das letzte Feuerwehrfahrzeug eingespart wurde und keine Freiwilligen mehr das Ehrenamt ausüben, merkt man, dass Geld alleine kein Feuer löschen kann! Mit diesen Worten begrüsst Peter Riebli die Anwesenden herzlich. Als Vertreter vom Landrat überbringt er die Grüsse der Regierung und freut sich, als ehemaliger Kommandant an der Versammlung teilnehmen zu dürfen. Er blickt auf die Jugendfeuerwehr-Schweizermeisterschaft hin, schliesslich ist man auf Nachwuchs angewiesen. Die Feuer-

wehren sind nicht wegzudenken, aber es ist nicht selbstverständlich, seine Freizeit zu opfern und sich jeder Tages- und Nachtzeit einzusetzen. In der freien Marktwirtschaft ist dies nicht bezahlbar. Die Demokratie ist auf das freiwillige Engagement angewiesen. Deshalb spricht er im Namen vom Landrat einen grossen Dank an alle aus.

Dominik Straumann bedankt sich für diese Worte.

b) Jahresrechnung samt Revisorenbericht

Gegenüber dem Budget konnte die Kasse um knapp CHF 10'000.— besser abgeschlossen werden und es wird ein Verlust von CHF 6'915.21 ausgewiesen.

Der Revisorenbericht der Sektionen Stützpunktfeuerwehr Laufental, Bölchen und Arlesheim ist im Jahresbericht enthalten. Es erfolgen keine Wortbegehren.

⇒ Die Jahresrechnung wird einstimmig genehmigt.

⇒ Der Revisorenbericht wird zur Kenntnis genommen.

Der Präsident dankt den Rechnungsrevisoren für die Prüfung der Jahresrechnung sowie Sonja Furer für die Führung der Kasse.

Traktandum C Genehmigung

a) Budget

⇒ Das Budget 2019 weist einen Verlust von CHF 17'690.— und wird mit fünf Enthaltungen angenommen.

Ab nächstem Jahr soll ein Finanzplan über 3 – 5 Jahre erstellt werden.

Ansprache von Regierungsrat Baschi Dürr, Basel-Stadt

Baschi Dürr freut sich, in den Kanton Basel-Landschaft kommen zu dürfen und überbringt die Grüsse der Regierung der beiden Kantone. Das Feuerwehrwesen steht für Verbundarbeit. Die Zusammenarbeit zwischen Profis und der Miliz ist wichtig für alle. Die Zusammenarbeit ist auch in der Ausbildung zu finden. Die zunehmende Technisierung und Professionalisierung führt zu einem Spagat, welcher nicht immer einfach zu meistern ist. Die freiwilligen Arbeit ist deshalb sehr wichtig und bedingt ein grosses Engagement, für welches er sich herzlich bedankt. Baschi Dürr freut sich, alle Anwesenden nächstes Jahr an der Delegiertenversammlung in Basel-Stadt wieder zu begrüessen.



Dominik Straumann bedankt sich bei Baschi Dürr für seine Worte.

b) Jahresbeitrag des laufenden Jahres

<u>Berechnungsgrundlage</u>	<u>Jahresbeitrag in CHF</u>
bis 5'000 Einwohner	275
von 5'001 bis 10'000 Einwohner	350
von 10'001 bis 15'000 Einwohner	425
von 15'001 bis 20'000 Einwohner	500
von 20'001 bis 50'000 Einwohner	575
ab 50'001 Einwohner	650
Betriebsfeuerwehren bis 20 AdF	275

Betriebsfeuerwehren ab 21 bis 40 AdF	350
Betriebsfeuerwehren ab 41 bis 60 AdF	425
Betriebsfeuerwehren ab 61 bis 80 AdF	500
Betriebsfeuerwehren ab 81 bis 100 AdF	575
Betriebsfeuerwehren ab 100 AdF	650
Einzelmitglieder	50
Organisationen	ab 100
Ehren- u. Vorstandsmitglieder sowie Aktive Instruktores des Instruktorescorps beider Basel sind beitragsfrei	

⇒ Die Jahresbeiträge werden einstimmig genehmigt.

Traktandum D Mutationen

Per 31.12.2018

Viola – Übertritt Arisdorf und Hersberg zur Stützpunktfeuerwehr Liestal, Giebenach zur Feuerwehr Raurica (Augst/Kaiseraugst)

Eintritte:

Einzelmitglieder (Instruktoren)
Philipp Salathé, Waldenburg
Samuel Dürrenberger, Sissach

Austritt Einzelmitglieder (Instruktoren):
Abbt Andy, Münchenstein
Christen Martin, Frenkendorf
Daniel Goepfert, Pfeffingen

Austritte Vorstand:
Balz Herter, Basel

Somit sieht der Bestand wie folgt aus:
60 Feuerwehren mit 2'691 Mitgliedern
7 andere Organisationen
7 Vorstandsmitglieder
41 Ehrenmitglieder
22 Freimitglieder
36 Träger der goldenen Verdienstnadel
2 Einzelmitglieder
37 aktive Instruktores

Insgesamt per 31.12.2018: 2'843 Mitglieder

Ansprache von Sven Cattelan, CEO Basellandschaftliche Gebäudeversicherung

Der Auftrag der Feuerwehren ist und bleibt Menschen und Tiere zu retten und Umwelt und Sachwerte zu schützen. Der Auftrag ist, dies erfolgreich zu erfüllen. Die Tagesverfügbarkeit nimmt kontinuierlich ab, aber die Anforderungen an die Feuerwehren wachsen, wie z.B. der Umgang mit neuen Bauweisen, Solarenergie, etc. Dies bedingt einen hohen Ausbildungsstandart. Die Bereitschaft für die Freiwilligenarbeit ist stagnierend, dies hat sicher auch mit der hohen Mobilität zu tun. Deshalb analysiert eine Arbeitsgruppe die Wirtschaftlichkeit für ein Zukunftsprojekt. In diesem Sinne dankt er allen für ihre wertvolle Arbeit und ihr Engagement und schliesst seine Worte mit folgendem Zitat: Neue Wege entstehen, indem man sie geht.

Dominik Straumann bedankt sich bei Sven Cattelan für diese Worte.

Traktandum E Wahlen

Als Tagespräsident wird Peter Blumer, Direktor Gebäudeversicherung Basel-Stadt, amtiert. Er fühlt sich geehrt und ist wie seine Vorredner beeindruckt über die freiwilligen Arbeit im Feuerwehrwesen, wie dies auch im Vorstand der Fall ist.



a) Präsident

Dominik Straumann stellt sich als Präsident zur Verfügung.

⇒ Dominik Straumann wird einstimmig als Präsident gewählt.

b) Ressortleiterin Administration

Sonja Furer stellt sich als Ressortleiterin Administration für 1 Jahr zur Verfügung.

⇒ Sonja Furer wird einstimmig als Ressortleiterin Administration für 1 Jahr gewählt.

c) Ressortleiter Ausbildung (Leiter Ausbildung FVBB)

Gregor Brogle stellt sich als Ressortleiter Ausbildung (Leiter Ausbildung FVBB) zur Verfügung.

⇒ Gregor Brogle wird einstimmig als Ressortleiter Ausbildung gewählt.

d) Ressortleiter Feuerwehren

Adrian Schärer stellt sich als Ressortleiter Feuerwehren zur Verfügung.

⇒ Adrian Schärer wird einstimmig als Ressortleiter Feuerwehr gewählt.

e) Ressortleiter Technik

Christoph Wytttenbach stellt sich als Ressortleiter Technik zur Verfügung.

⇒ Christoph Wytttenbach wird einstimmig als Ressortleiter Technik gewählt.

f) eine beliebige Anzahl weiterer Vorstandsmitglieder

- Ressortleiter Projekte und Anlässe

Thomas Marcandi stellt sich als Ressortleiter Projekte und Anlässe zur Verfügung.

⇒ Thomas Marcandi wird einstimmig als Ressortleiter Projekte und Anlässe gewählt

- Vizepräsident

Adrian Schaub stellt sich als Vizepräsident zur Verfügung.

⇒ Adrian Schaub wird einstimmig als Vizepräsident gewählt.

- Ressortleiter Administration

Stefan Benes stellt sich als Ressortleiter Administration zur Verfügung.

⇒ Stefan Benes wird einstimmig als Ressortleiter Administration gewählt.

g) Rechnungsrevisoren

Gemäss Statuten scheidet die Stützpunktfeuerwehr Laufental als Rechnungsrevisor aus.

Die Feuerwehr Bülchen und Arlesheim verbleiben und werden einstimmig bestätigt.

Neu wird als Rechnungsrevisor die Feuerwehr Wildenstein vorgeschlagen.

⇒ Die Feuerwehr Wildenstein wird mit grossem Applaus als neuer Rechnungsrevisor gewählt.

c) Delegierte Delegiertenversammlung SFV

Auf den schriftlichen Aufruf an alle Kommandos für die Teilnahme an der Delegiertenversammlung des Schweizerischen Feuerwehrverbandes vom 22. Juni 2019 in Crans Montana, haben sich folgende Kameraden gemeldet:

Reto Kunz, Regio Feuerwehr Gelterkinden

Andreas Brodbeck, Feuerwehr Raurica

Tobias Grether, Milizfeuerwehr Basel-Stadt

Tobias Hügli, Milizfeuerwehr Basel-Stadt

Markus Kiefer, Feuerwehr Birsfelden

Peter Jauch, Ehrenmitglied, IFRB Basel

Adrian Schärer, Vorstand FVBB

Dominik Straumann, Vorstand FVBB

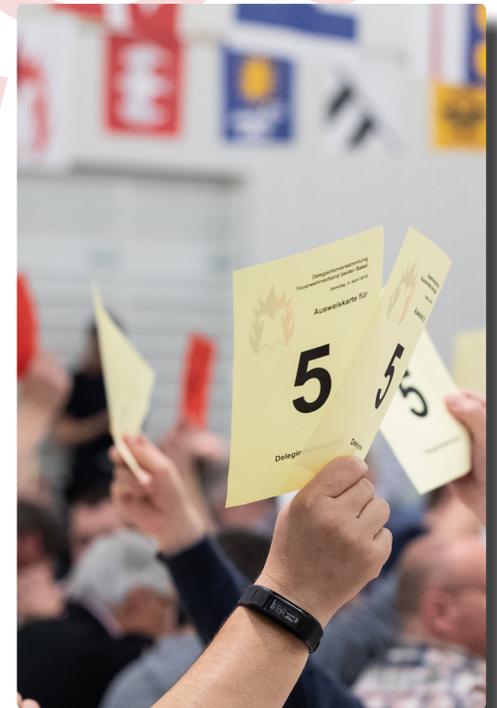
⇒ Die vorgeschlagenen Delegierten DV SFV werden einstimmig gewählt.

Ansprache von Werner Stampfli,

Feuerwehrinspektor BL

Er bedankt sich im Namen der beiden Feuerwehr-Inspektorate BL und BS für das grosse Engagement der AdF sowie der Politik für die grosse Unterstützung. Die Feuerwehr ist immer schnell und hat immer eine Lösung. Deshalb ist es auch wichtig, lernen nein zu sagen. Gewisse Aufgaben müssen nicht von

der Feuerwehr erledigt werden, nur weil sie schnell zur Stelle ist und ihre Aufgaben kostengünstig löst. Das Milizsystem muss unbedingt geschützt werden, deshalb muss von der Feuerwehr geprüft werden, muss ich das, will ich das und kann ich das machen. Die Besinnung auf das Kerngeschäft ist unerlässlich. Die Feuerwehr heisst und bleibt Feuerwehr, dazu wird ausgerüstet und ausgebildet. Werner Stampfli gibt bekannt, dass im Ausgang für alle ein Präsent der Basellandschaftlichen Gebäudeversicherung bereit steht. Dominik Straumann bedankt sich bei Werner Stampfli für seine Worte sowie für die alljährlichen Geschenke für alle DV-Teilnehmer.



Traktandum F

Ehrungen und Abgabe von Auszeichnungen

Folgende Kommandanten und Stellvertreter dürfen für ihre geleistete Arbeit einen Becher mit dem Verbandsabzeichen entgegennehmen:

Grad	Name	Vorname	Feuerwehr	Kdt-Stv.	Kdt
Hptm	Berger	Michael	Ettingen	2003 – 2006	2007 - 2018
Major	Bielser	Stefan	Prattlen	1999 – 2004	2005 - 2018
Oblt	Burkhalter	Beat	Wildenstein	2008 - 2017	
Oblt	Häring	Marcel	BFW Habasit AG, Reinach	1991 - 2018	
Major	Hofmann	Roland	Intervention SBB Basel	1986 - 2018	
Hptm	Jauch	Peter	IFRB	2010 - 2018	
Hptm	Pérez	Rafael	Birsfelden	2009 - 2017	
Hptm	Roth	Daniel	Bottmingen		2009 - 2018
Hptm	Strickler	Reto	Wolf		2013 - 2018

Goldene Verdienstnadel

Andy Abbt hat beschlossen, nach 12 Dienstjahren als Feuerwehr-Instruktor einen Schritt kürzer zu treten. Gregor Brogle bedankt sich bei ihm für die wertvolle Mitarbeit im Bereich Ausbildung und für die jahrelange Instruktor-Tätigkeit. Andy Abbt erhält die Goldene Verdienstnadel.

Martin Christen verlässt das Instruktorcorps nach 15 Dienstjahren. Auch er hat sich jahrelang als hervorragender Instruktor und mit der Mitarbeit im Bereich Ausbildung und sogar als Bereichsleiter verdient gemacht. Gregor Brogle bedauert seinen Entscheid und überreicht ihm ebenfalls die Goldene Verdienstnadel.

Daniel Goepfert war 20 Jahre im Instruktorcorps, davon 17 Jahre als Ausbildungschef. Seine Arbeit hat das Feuerwehrwesen stark geprägt, hat er doch die Ausbildungslandschaft komplett umgestellt mit dem Projekt Cambiale oder die Einführung eines

Qualitätssiegels „Eduqua“ umgesetzt. Gregor Brogle bedankt sich bei Daniel Goepfert ganz herzlich für die grosse geleistete Arbeit und überreicht auch im die goldene Verdienstnadel.

Silberne Verdienstnadel

Balz Herter, Vizepräsident seit 2015 hat seine Demission eingereicht. Ihm wird für seine Mitarbeit im Vorstand die silberne Verdienstnadel verliehen. Dominik Straumann bedankt sich bei ihm für seine geleistete Arbeit.

Traktandum G) Behandlung von Anträgen

Der Vorstand FVBB stellt den Antrag, über das Reglement Ehrungen heute an der DV zu beraten und abzustimmen.

⇒ Das Reglement Ehrungen wird mit 1 Enthaltung genehmigt.

Traktandum H) Verschiedenes

Das Programm für die Jugendfeuerwehr-Schweizermeisterschaft in Basel wird von Thomas Marcandi kurz vorgestellt. Die Flyer liegen im Saal auf. Er bedankt sich bei der Regierung für die finanzielle Unterstützung. Ohne diese, wäre ein solcher Anlass nicht möglich.

Am 7. September 2019 findet der 10. Jugendfeuerwehrtag im Swiss Mega Park in Frenkendorf statt.

Die nächste Delegiertenversammlung findet am 21. März 2020 in Bettingen, Chrischona statt.



Ansprache von Walter Pfammatter,
Walter Pfammatter überbringt die Grüsse vom Schweizerischen Feuerwehrverband und den umliegenden Verbänden. Er ist be-

eindruckt von der guten Zusammenarbeit zwischen den beiden Kantonen BL und BS. Die Feuerwehren vereinen Menschen und verbinden durch ihr grosses Wissen. Er weist auf die verschiedenen Dienstleistungen des SFV hin und wünscht weiterhin gutes Gelingen.

Dominik Straumann bedankt sich für diese Worte mit einem Präsent.

Der Präsident Dominik Straumann dankt zum Schluss all seinen Mitarbeitern im Vorstand. Sein Dank geht ebenfalls an:

- die beiden Gebäudeversicherungen Basel-Stadt und Baselland mit ihren Direktoren Dr. Peter Blumer und Sven Cattelan
- den Leiter Rettung BS Dominik Walliser für die gute Zusammenarbeit und den Einsatz für das Feuerwehrwesen
- dem Feuerwehr-Inspektorat beider Basel, speziell den Inspektoren Werner Stampfli und Daniel Weisskopf für die kollegiale und offene Zusammenarbeit
- die Feuerwehr Wildenstein, welche diese Veranstaltung hervorragend organisiert hat
- alle Delegierten für das Erscheinen und die angenehme Zusammenarbeit im Verband.

Er schliesst die 13. Delegiertenversammlung um 15.50 Uhr.

Für das Protokoll:

Die Ressortleiterin Administration:
Sonja Furer

„Eine Strategie ist, ein genauer Plan für ein Verhalten, der dazu dient, ein konkretes Ziel zu erreichen, und in dem man alle möglichen Faktoren von vornherein einzukalkulieren versucht.“

2019 war in vielerlei Hinsicht ein spannendes und sehr arbeitsintensives Geschäftsjahr. Neben dem Grossanlass der Schweizermeisterschaft der Jugendfeuerwehr, fand Ende August anlässlich des 150-jährigen Jubiläums des Schweizerischen Feuerwehrverbands die Nacht der offenen Tore statt. Kurze Zeit später wurden am 1. Ehrungsanlass des Verbandes verdienten Feuerwehrleuten die Ehre erwiesen.

Im letzten Jahr habe ich eingangs folgendes Zitat ausgewählt: „Wenn über das Grundsätzliche keine Einigkeit besteht, so ist es sinnlos, miteinander zu planen.“ Dieses Jahr zeigte es sich, dass in vielen Punkten und auf verschiedenen Stufen sehr wohl Einigkeit besteht. Sonst wäre es nicht möglich gewesen, dies alles zu realisieren und umzusetzen. Wir als Verband, zusammen mit unseren direkten Partnern, haben es auch im letzten Jahr geschafft, dass wir durch eine gute Zusammenarbeit einen Mehrwert erzielen konnten.

Sie sehen, trotz der veränderten Umgebung ist der Verband ein verlässlicher Partner und eine stabile Stütze im Feuerwehrwesen in den beiden Basel.

Im Jahr 2020 steht der Verband noch einmal vor grossen Herausforderungen. Die Übergangsphase mit der Gebäudeversicherung Basellandschaft BGV ist nun beendet. Die Administration steht auf neuen Beinen. Dies bringt Veränderungen und neue Herausforderungen, aber es ist auch eine Chance, alte Strukturen zu prüfen und neue Wege zu gehen. Wir machen uns seit einiger Zeit Ge-

danken, wo wir als Verband in fünf bis zehn Jahren stehen wollen.

Schweizerischer Feuerwehrverband (SFV)

Am Samstag, 22. Juni 2019, fand die 151. Delegiertenversammlung des SFV in Crans-Montana statt. Die ordentlichen Geschäfte wurden zügig erledigt. Der Zentralvorstand setzt sich nach wie vor wie folgt zusammen:

- Laurent Wehrli, VD Präsident
- Mauro Gianinazzi, TI Vizepräsident
Vertreter Instruktooren Latin
- Marco Leu, SZ (NEU)
Vertreter Region Zentralschweiz
- Pierre-Alain Scherly, FR
Vertreter Region Groupement Latin
- Roland Farrèr, GR
Vertreter Region Ost
- Martin Ryser, BE
Vertreter Instruktooren Deutsch
- Jürg Bühlmann
Vertreter Schweizerischer Berufsfeuerwehren (VSBF)
- Dominik Straumann
Vertreter Region MINOWE
- Didier Wicht
Vertreter Schweizerischer Berufsfeuerwehren (VSBF)

Das Motto des SFV lautet nach wie vor „Gemeinsam sind wir stärker“. Die Zusammenarbeit mit den eidgenössischen Räten sowie die Beziehung zur Feuerwehr Koordination Schweiz (FKS) ist nach wie vor sehr stabil und wird durch gegenseitigen Respekt, gemeinsame Stellungnahmen und Aktionen aktiv gelebt.

2019 stand im Zeichen der Festlichkeiten der 150-Jahrfeier des SFV. Die ersten Veranstaltungen fanden statt und die Jubiläumsfeier-

lichkeiten wurden würdig begonnen. Daneben konnten die ordentlichen Sachgeschäfte erledigt werden.

Oft schaffen es Informationen von der Spitze nicht bis zur Basis. Dieses Problem beschäftigt den SFV seit Jahren stark und bleibt auch weiterhin ein zentrales Anliegen. So zeigt das „SFV bi de Lüt“ die erste Wirkung. Ein solches findet im 2020 auch in unserem Verband statt.

Der Feuerwehrverband beider Basel nahm seine Delegiertenstimmen auch an dieser Delegiertenversammlung vollständig wahr. Die Delegiertenversammlung 2020 findet am 27. Juni im Bundeshaus in Bern statt.

Feuerwehrverband beider Basel (FVBB)

Die 13. ordentliche Delegiertenversammlung des Feuerwehrverbandes beider Basel (FVBB) fand am Samstag, 6. April 2019, in Budendorf statt.

Die Delegiertenversammlung wurde im traditionell feierlichen Rahmen durchgeführt. Ich möchte mich an dieser Stelle bei den Organisatoren nochmals ganz herzlich für die hervorragende Arbeit bedanken. In Bezug auf die Geschäfte der Delegiertenversammlung verweise ich auf das Protokoll.

Das Projekt des Regierungsrats des Kantons Basel-Landschaft „Runder Tisch: Feuerwehr Basel-Landschaft der Zukunft“ hat die 2. Phase abgeschlossen resp. wird den Bericht pünktlich Anfangs 2020 an die Regierung überweisen. Die Mitglieder der Arbeitsgruppe sind überzeugt, dass es gelungen ist, mit dem Konzept die Zukunft der Feuerwehren in der Region Basel zu sichern.

Der Vorstand des FVBB traf sich im vergangenen Jahr zu insgesamt neun Vorstandssitzungen. An diesen Sitzungen wurden sämt-

liche anstehenden Arbeiten und Geschäfte besprochen und erledigt. Das Bestreben des Vorstands, die Aufgaben im Sinne der Mitglieder zu erfüllen, wurde stets als Ziel gelebt und in meinen Augen auch erreicht. Dies zeigte sich an den Info-Abenden und den Rückmeldungen dazu.

Wie sie weiter hinten sehen, haben wir zum ersten Mal einen über fünf Jahre laufenden Finanzplan erstellt und zur Kenntnis gebracht. Wir werden an der DV auch in diesem Jahr jedoch nur über das Budget des laufenden Kalenderjahres abstimmen. Die Statutenänderung werden wir frühestens Ende 2020 präsentieren und gegebenenfalls an der DV 2021 vorlegen. Die Finanzlage wird einen grossen Schwerpunkt der kommenden Jahre darstellen. Es ist wichtig, dass wir eine gute Strategie entwickeln, um das gesteckte Ziel in vier bis fünf Jahren erreichen zu können. Denn ab diesem Zeitpunkt müssen aus meiner Sicht die Jahresrechnungen wieder ausgeglichen sein, Denn die Talsohle des Eigenkapitals wird dann erreicht sein. Dass bereits heute sensitiv mit den Finanzen umgegangen wird, zeigt sich sowohl bei der Vereinsrechnung, der provisorischen Abrechnung der Jugendfeuerwehr Schweizermeisterschaft, als auch beim Ehrungsanlass.

Auch 2019 durfte ich auf ein motiviertes, loyales und zuverlässiges Vorstandsteam zählen. Die Arbeiten wurden zu meiner vollsten Zufriedenheit erledigt. Die neuen Vorstandsmitglieder, Vizepräsident Adrian Schaub und Ressortleiter Administration Stefan Benes, haben sich bestens eingelebt. An dieser Stelle möchte ich meiner Vorstandskollegin und meinen Vorstandskollegen ganz herzlich für ihre grosse geleistete Arbeit danken. Die zahlreichen Aufgaben sowie die vielen Projekte, die durchgeführt und abgeschlossen werden konnten, waren nur durch den Einsatz und

das enorme Engagement eines jeden Einzelnen möglich.

Es ist mir ein zentrales Anliegen, allen Angehörigen der Feuerwehr und deren Angehörigen zu danken. Es ist mir bewusst, dass wir Feuerwehrleute grundsätzlich uneigennützig handeln und uns selbstlos in den Dienst der Allgemeinheit stellen. Für Euch ist es normal, zu jeder Tages- und Nachtzeit das gewohnte Umfeld zu verlassen, um den Pflichten eines Feuerwehrangehörigen gerecht zu werden. Dabei ist es eine Tatsache, dass wir unsere Angehörigen, Freunde und Familien jedes Mal einmal mehr für den Dienst in der Feuerwehr verlassen. Diese Grundhaltung respektive die generelle Bereitschaft, für das Allgemeinwohl einzustehen und unserer Gesellschaft zu dienen, nimmt ab und ist leider nicht mehr selbstverständlich.

Der Vorstand wird sich weiterhin mit vollem Elan und Energie für die Belange des Feuerwehrwesens einsetzen und sich aktiv einbringen. Dazu braucht es Eure Unterstützung und eine kameradschaftliche Zusammenarbeit mit allen Mitgliedern und Beteiligten.

„Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr“

Ein herzliches Dankeschön

- Allen Feuerwehrkameradinnen und Kameraden für ihren Einsatz
- Den Instruktor kameraden beider Basel für ihre Arbeit in der Ausbildung

- Allen Kommandanten und ihren Stellvertretern für ihren Einsatz zum Wohle der Gemeinschaft
- Allen politischen Behörden in den Kantonen und in den Gemeinden
- Herrn Sven Cattelan, CEO der BGV, für sein Engagement
- Der Verwaltungskommission der BGV für die finanzielle Unterstützung
- Herrn Dr. Peter Blumer, Direktor der GVBS, für seine Unterstützung
- Oberst Dominik Walliser, Kommandant Rettung Basel-Stadt, für sein Engagement
- Oberst Werner Stampfli, Feuerwehrinspektor BL und Oberstleutnant Daniel Weisskopf, Feuerwehrinspektor BS, für die kollegiale Zusammenarbeit und Unterstützung
- Urs Kummer und Markus Burger sowie allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im ifa für die reibungslose Zusammenarbeit
- Meiner Vorstandskameradin und meinen Vorstandskameraden, den Bereichsleitern und ihren Bereichsmitarbeitern für ihre Geduld und ihre unermüdliche Arbeit
- Allen, die sich für das Feuerwehrwesen in irgendwelcher Form eingesetzt haben und weiterhin einsetzen werden.

Feuerwehrverband beider Basel

Dominik Straumann
Der Präsident
MuttENZ, im Januar 2020



Rückblick auf das Jahr 2019

FKS Quality Label für den Offizierskurs I der Feuerwehrausbildung beider Basel

Die Zertifizierung unseres Offizierskurses I mit dem FKS Quality Label zeigt, dass wir uns in der Ausbildung auf hohem Niveau bewegen. Es gebührt allen Beteiligten grosser Dank für ihr Engagement in der Feuerwehrausbildung. Die wirklich entscheidende Messgrösse unserer Ausbildung ist und bleibt aber der Einsatz an der Front.

Feuerwehr Logistikzentrum

Bis Ende 2019 wurden nach mehrjähriger Arbeit alle Feuerwehren im Kanton Basel-Landschaft grösstenteils umgerüstet. Es gab im Jahre 2019 2'418 Kundenbesuche. Insgesamt wurden 11'282 Artikel an die Feuerwehren ausgeliefert.

Einsätze und Alarmübungen

Das Einsatzgeschehen war 2019 durchschnittlich. Zwei Stürme, diverse ABC-Ereignisse, ein Lagerhallenbrand in Birsfelden, ein Bauernhofbrand in Oltingen, ein grosser Brand in Pratteln und ein Industriegebäudebrand in MuttENZ sowie der Grossbrand an der Rheingasse in Basel zählten zu den grösseren Ereignissen.

Die Inspektionen zeigten 2019 gute Resultate. Die Restanzen aus den nicht erfüllten Alarmübungen der Vorjahre konnten erledigt werden. Dennoch bleibt die Tagesverfügbarkeit bei vielen Feuerwehren ein Thema.

Beschaffungen

Neben den üblichen, kommunalen Beschaffungen konnte auf kantonaler Ebene in Baselland ein Pioniercontainer für die Stüpt FW Liestal beschafft werden. Die Beschaffung von zwei Wechselladebehälter mit je ca. 12'000 Liter Wasser und die Ausschrei-

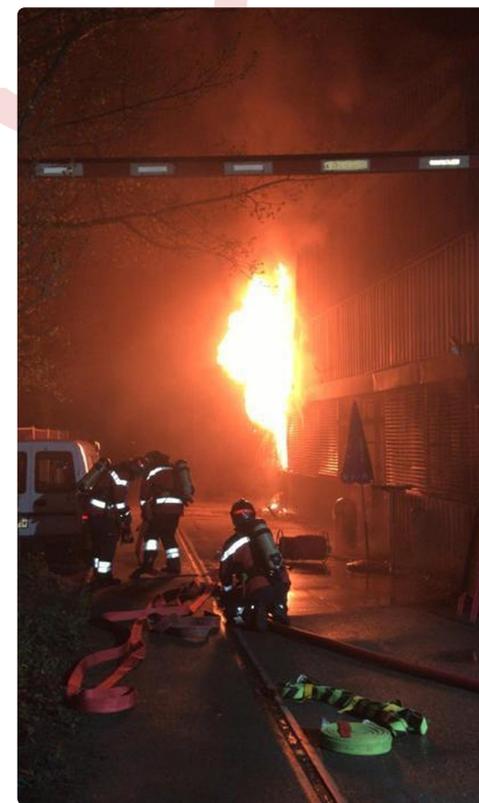
bung für insgesamt 7 Wechselladefahrzeuge konnten gestartet werden. Es werden 5 Fahrzeuge für BL und 2 für die Berufsfeuerwehr Basel gemeinsam beschafft.

Bestände

Die Mannschaftsbestände sind leicht rückläufig.

2025+

Der Regierungsrat Basel-Landschaft hat den Schlussbericht der breit abgestützten Arbeitsgruppe „Runder Tisch Feuerwehr 2025+“ erhalten.



Mannschaftsbestand

Übersicht der letzten Jahre:

Jahr	Männer	Frauen	Total AdF im Kanton BL
2019	1'970	280	2'250
2018	1'987	267	2'254
2017	2'034	266	2'300
2016	2'111	291	2'402
2015	2'104	298	2'402
2014	2'179	296	2'475
2013	2'211	269	2'480
2012	2'347	291	2'638
2011	2'354	287	2'641
2010	2'509	297	2'806
2009	2'598	281	2'879
2008	2'575	299	2'874
2007	2'587	276	2'863
2006	2'603	256	2'859
2005	2'778	261	3'039
1997	4'265	259	4'524

Jahr	Männer	Frauen	Total AdF im Kanton BS
2019	384	39	423
2018	399	38	437
2017	369	25	394
2016	419	38	457
2015	441	39	480
2014	442	41	483
2013	447	38	485
2012	447	43	490
2011	469	43	512
2010	436	40	476
2009	442	34	476
2008	437	37	474
2007	418	37	455
2006	473	36	509

Anzahl Feuerwehren per 31.12.2019

	BL	BS
Berufsfeuerwehren		3
Orts- und Verbundsfeuerwehren	41	
Milizfeuerwehren		1
Betriebsfeuerwehren	12	3
Total	53	7
Jugendfeuerwehren	14	1

Kommandantenwechsel BL 2019/2020

Feuerwehr	alt	neu
Arlesheim	Roland Iten	Stefan Brendebach
Delta	Georges Aebin	Simon Buser
Lausen	Markus Spiess	Nando Docci
Wildenstein	Jorge Manso	Daniel Schären

Kommandantenwechsel BS 2019/2020

Feuerwehr	alt	neu
SBB	Daniel Suter (a.i.)	Sandro Pfister



Einsatzstatistik der Feuerwehren Kanton BL 2019

Mannschaftsbestand

	Mann	Frau	Total
Offiziere	357	10	
Höhere Unteroffiziere (Adj/Fw/Four)	90	21	
Unteroffiziere	597	78	
Gefreite	313	56	
Soldaten	613	115	
Total	1'970	280	2'250

Einsätze

	Anzahl Einsätze
1. Brandbekämpfung • Gebäudebrände • Gebäudebrände via Brandmeldeanlage • Wald- und Flurbrände • Fahrzeugbrände • andere Brände	476
2. Elementarereignisse • Einsätze, bei der die Feuerwehr Elementarschäden verhindert oder eindämmt	299
3. Strassenrettung	32
4. Technische Hilfeleistung / Pioniereinsatz Einsätze aller Art, die das Eingreifen der Feuerwehren mit technischen Hilfsmitteln erfordern wie z.B.: • Lifteinsatz • Fahrzeugbergung • Menschen und Tiere befreien (ohne Strassenrettung)	386
5. Oelwehr Einsätze, bei der die Feuerwehr in der Regel Oel und/oder Benzin bindet, aufnimmt und der Entsorgung zuführt	216
6. Chemiewehr	274
7. Strahlenwehr	1
8. Einsatz auf Bahnanlagen	2
9. BMA unechte Alarmer	793
10. Diverse Einsätze	441

Dienstleistungen

11. Keine alarmmässigen Einsätze Keine alarmmässigen Einsätze sind im Voraus geplante Einsätze, z.B.: • Verkehrsregelungen	90
---	----

Total Einsätze	3'010
-----------------------	--------------

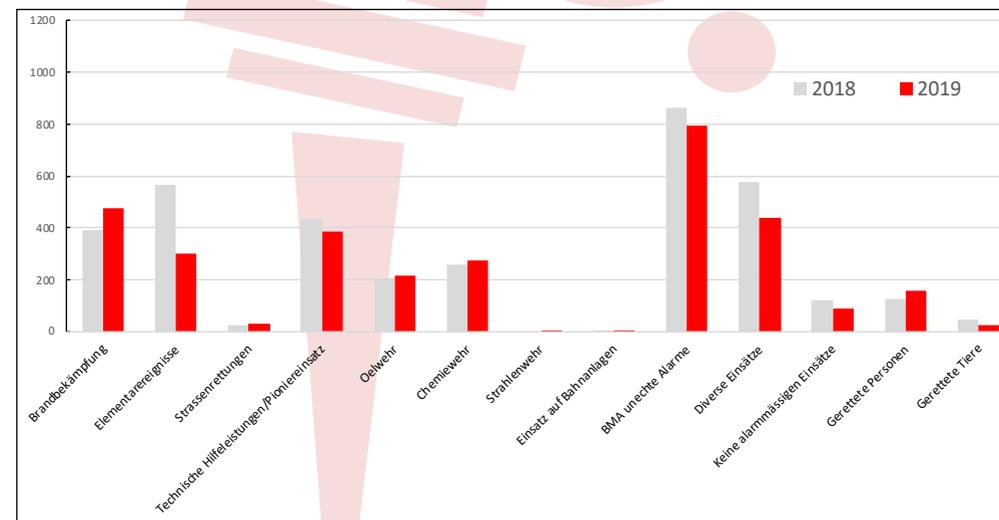
Rettungen

12. Gerettete Personen Gerettete Personen sind die Personen, die sich aus einer Notlage nicht selber befreien konnten. Nicht darunter fallen demnach z.B. Evakuierte und Personen, die im Sinne der Transportunterstützung für die Sanität geborgen wurden.	158
13. Gerettete Tiere	24

Einsätze 2019 BL

Die von den Feuerwehren erstellten Einsatzstatistiken ergeben folgende Informationen:

Total ausgerückt: 3'010 (Vorjahr 3'448 = Minus 438)



Die 5 grössten Brandschäden 2019 BL

Datum	Ort	Objekt/Zweckbestimmung
11.04.2019	Birsfelden	Lagerhalle
04.06.2019	Oltingen	Wohn- und Oekonomiegebäude
30.06.2019	Pratteln	Fabrikations- und Lagergebäude
14.07.2019	Arlesheim	Wohn- und Geschäftshaus
29.11.2019	Aesch	Baumschule mit Werkstatt und Büro

Einsatzstatistik der Feuerwehren Kanton BS 2019

Mannschaftsbestand

	Mann	Frau	Total
Offiziere	78	2	
Höhere Unteroffiziere (Adj/Fw/Four)	14	2	
Unteroffiziere	96	6	
Gefreite	42	3	
Soldaten	154	26	
Total	384	39	423

Einsätze

	Anzahl Einsätze
1. Brandbekämpfung <ul style="list-style-type: none"> Gebäudebrände Gebäudebrände via Brandmeldeanlage Wald- und Flurbrände Fahrzeugbrände andere Brände 	413
2. Elementarereignisse <ul style="list-style-type: none"> Einsätze, bei der die Feuerwehr Elementarschäden verhindert oder eindämmt 	293
3. Strassenrettung	19
4. Technische Hilfeleistung / Pioniereinsatz Einsätze aller Art, die das Eingreifen der Feuerwehren mit technischen Hilfsmitteln erfordern wie z.B.: <ul style="list-style-type: none"> Lifteinsatz Fahrzeugbergung Menschen und Tiere befreien (ohne Strassenrettung) 	1'135
5. Oelwehr Einsätze, bei der die Feuerwehr in der Regel Oel und/oder Benzin bindet, aufnimmt und der Entsorgung zuführt	133
6. Chemiewehr	228
7. Strahlenwehr	0
8. Einsatz auf Bahnanlagen	17
9. BMA unechte Alarmer	1'923
10. Diverse Einsätze	1'330

Dienstleistungen

11.	Keine alarmmässigen Einsätze Keine alarmmässigen Einsätze sind im Voraus geplante Einsätze, z.B.: <ul style="list-style-type: none"> Verkehrsregelungen 	101
-----	--	-----

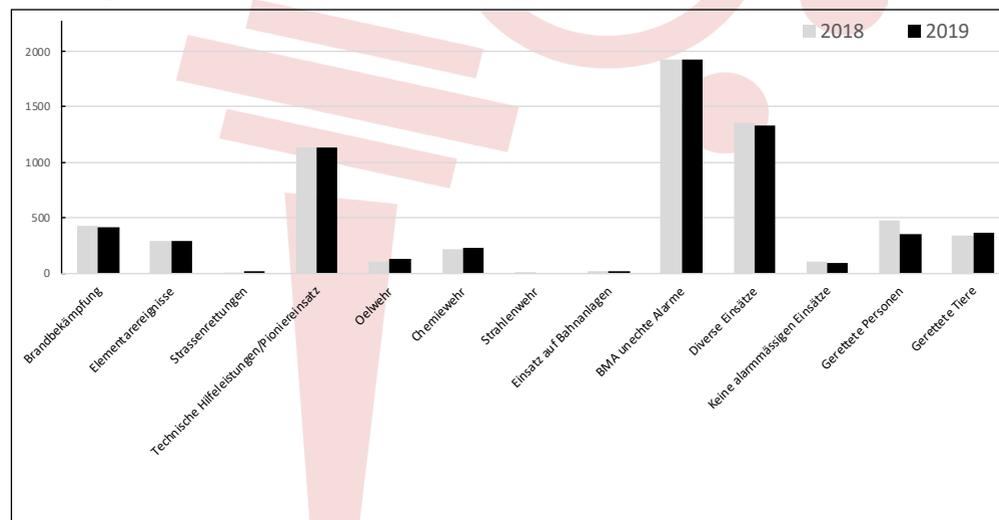
Total Einsätze	5'592
-----------------------	--------------

Rettungen

12.	Gerettete Personen Gerettete Personen sind die Personen, die sich aus einer Notlage nicht selber befreien konnten. Nicht darunter fallen demnach z.B. Evakuierte und Personen, die im Sinne der Transportunterstützung für die Sanität geborgen wurden.	354
13.	Gerettete Tiere	368

Einsätze 2019 BS

Total ausgerückt: 5'592 (Vorjahr 5'601 = Minus 438)



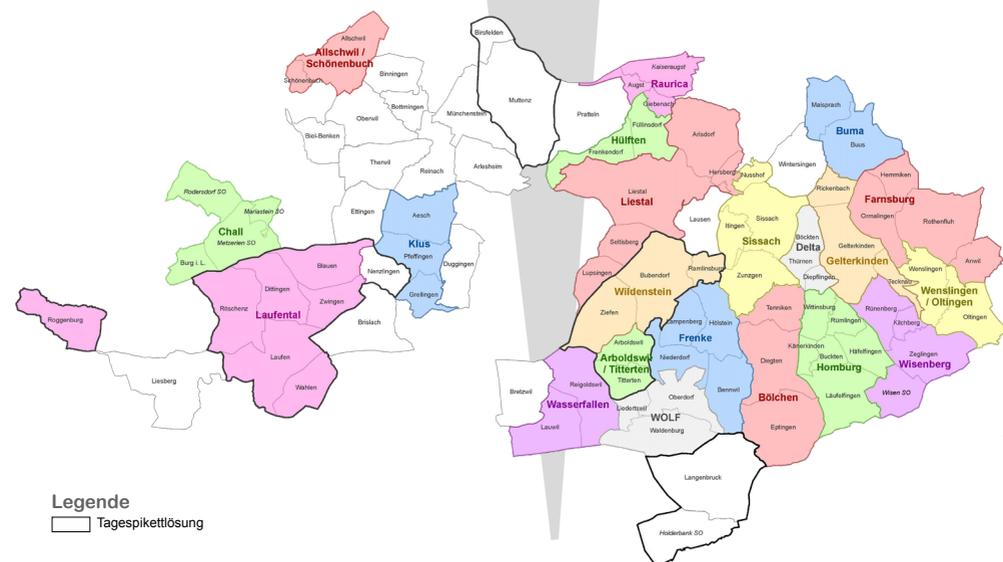
Die 5 grössten Brandschäden 2019 BS

Datum	Ort	Objekt/Zweckbestimmung
05.02.2019	Basel	Laden- und Wohngebäude
11.07.2019	Basel	Verwaltungs- und Wohngebäude
16.08.2019	Basel	Wohn- und Gastronomiegebäude (MFH)
04.09.2019	Basel	ÖV-Gebäude
27.09.2019	Basel	Wohngebäude (MFH)

Feuerwehrverbände und Fusionen in BL per 31.12.2019

Folgende Verbände sind vertraglich geregelt

- | | | | |
|--|------------|--|------------|
| • Rünenberg/Kilchberg/
Zeglingen/Wisen (SO) | 01.01.1996 | • Bubendorf/Ramlinsburg/Ziefen | 01.01.2010 |
| • Wenslingen/Oltingen | 01.01.1997 | • Gelterkinden/Tecknau/Rickenbach | 01.01.2011 |
| • Titterten/Arboldswil | 01.01.1998 | • Buckten/Känerkinder/Läufelfingen/Rümlingen/Häfelfingen/Wittinsburg | 01.01.2011 |
| • Sissach/Zunzgen/Itingen/Nusshof | 01.01.1999 | • Waldenburg/Oberdorf/Liedertswil | 01.01.2013 |
| • Thürnen/Diepfingen/Böckten | 01.01.1999 | • Allschwil/Schönenbuch | 01.01.2017 |
| • Frenkendorf/Füllinsdorf | 01.01.2000 | • Liestal/Lupsingen/Seltisberg/
Arisdorf/Hersberg/ Büren (SO) | 01.01.2019 |
| • Laufen/Wahlen/Röschenz/Dittingen/
Blauen/Zwingen/Roggenburg | 01.01.2000 | | |
| • Buus/Maisprach | 01.01.2001 | BL Gemeinden in ausserkantonalen Verbunds-FW | |
| • Ormalingen/Anwil/
Hemmiken/Rothenfluh | 01.01.2001 | • Augst/Giebenach | 01.01.1999 |
| • Reigoldswil/Lauwil | 01.01.2002 | • Kaiseraugst (AG) | |
| • Hölstein/Lampenberg/
Niederdorf/ Bennwil | 01.01.2003 | • Burg i. L./Metzerlen-Mariastein/
Rodgersdorf (SO) | 01.01.2018 |
| • Diegten/Eptingen/Tenniken | 01.01.2005 | | |
| • Aesch/Pfeffingen/Grellingen | 01.11.2008 | | |



Inspektionen BL und BS 2019

Es wurden 13 Feuerwehren inspiziert.
Bewertung:

- 8 Feuerwehren erfüllt
- 5 Feuerwehren zu grossen Teilen erfüllt

Im Inspektionsbericht wird jeweils aufgezeigt, wo Schwachpunkte festgestellt wurden, bzw. wo noch nachgebessert werden muss.

Inspektionen BL und BS 2020

Folgende 11 Feuerwehren werden im Jahr 2020 inspiziert:

Orts- und Stützpunktfeuerwehren BL

Arlesheim, Binningen, Brislach, Duggingen, Liesberg, Muttenz, Sissach (Sissach/Itingen/Zunzgen/Nusshof)

Verbundsfeuerwehren BL

- Verbund Klus (Aesch/Pfeffingen/Grellingen)
- Verbund Allschwil/Schönenbuch

Betriebsfeuerwehren BS

Brenntag
Universitätsspital Basel

Jugendfeuerwehr

Die Bekleidung der Jugendfeuerwehren wird via Feuerwehr-Logistikzentrum BL an die Angehörigen aller Jugendfeuerwehren abgegeben. Sie wird durch die Basellandschaftliche Gebäudeversicherung bzw. die Rettung Basel-Stadt vollumfänglich finanziert.

Wasserversorgung

Im Jahr 2019 wurden bei der Basellandschaftlichen Gebäudeversicherung 65 Gesuche für Löschwasserbeiträge zur Prüfung eingereicht (Vorjahr 50). Für 61 komplette Hydranten (Vorjahr 45), 8 Hydranten-Oberteile (Vorjahr 9) und 13 Hydranten-Unterteile (Vorjahr 21) sowie für zwei Löschwasser-

reserven (Tank und Weiher) wurden insgesamt CHF 146'929.00 zugesichert.

Im Weiteren finanzieren die Basellandschaftliche Gebäudeversicherung und die Rettung Basel-Stadt, neben dem Feuerwehr-Inspektorat beider Basel, alle kantonalen Ausbildungskurse und leisten Beiträge an Institutionen und Verbände (z.B. FKS und FVBB).

Aus- und Weiterbildung Rückblick

Nachdem bereits im 2016 der Kurs Basiswissen durch das FKS Quality Label zertifiziert wurde, haben wir im 2019 der Kurs Offizier I durch den Auditor Peter Frick durchleuchten lassen. Das Audit fand am 12.02.2019 und 10.04.2019 statt und wurde nach den objektiven und standardisierten Vorgaben und Kriterien des FKS Quality Labels vorgenommen. Gemäss Bericht ist der Kurs hervorragend organisiert und wird durch einen sehr guten Kursstab geleitet. Die Themen sind aktuell und stufengerecht.

Das Zertifikat wurde durch den Generalsekretär FKS Stefan Häusler am Ausbildungsrapport übergeben.

Ausblick

Im 2020 wird das Modul ELZ, welches von den Teilnehmern aus BL-Feuerwehren als Voraussetzung für den Besuch des Kurses Offizier II absolviert werden muss, standardmässig angeboten. Zudem stehen den Feuerwehren ab diesem Jahr die Module „ABC-Wehr Stufe Ortsfeuerwehr“ und „Aufgaben Orts-FW bei Verkehrsunfällen“ zur Verfügung.

Instruktoren

Anlässlich des Ausbildungsrapportes 2019 der bikantonalen Feuerwehr-Ausbildung BL/BS in den Räumlichkeiten der Basellandschaftlichen Gebäudeversicherung in

Liestal wurden Sebastian Honegger und Daniel Schenker durch die Regierungsräte Dr. Anton Lauber (BL) und Baschi Dürr (BS) zum Hauptmann der Instruktion befördert. Aus dem Instruktionsdienst verabschiedet wurden nach 24 Dienstjahren Jörg Büchler und nach 9 Dienstjahren Markus Bütler.

Zahlen

Anzahl Kursteilnehmer in der bikantonalen Ausbildung im 2019:

- Beförderungskurse 408
- Fachausbildungen 328
- Modulausbildungen 844
- Wiederholungs-/Weiterbildungskurse 771
- **Total Kursteilnehmer** 2'351

Hochgerechnet ergibt das ein Total von ca. 3'595 Kursteilnehmertagen (Kursteilnehmer multipliziert mit der Anzahl Kurstage).

Schlusswort

Wir danken allen Feuerwehrleuten für ihren Einsatz und ihr Engagement zu Gunsten der Bevölkerung beider Kantone. Erfreulicherweise mussten keine grösseren Unfälle bei den Einsatzkräften verzeichnet werden. Wir sind froh und dankbar, wenn alle Feuerwehrleute immer wieder gesund und unverseht von Ausbildungen und Einsätzen einrücken.

Dank

Wir danken:

- den Regierungsräten Baschi Dürr (Basel-Stadt) und Dr. Anton Lauber (Basel-Landschaft)
- Basellandschaftliche Gebäudeversicherung, Sven Cattelan, CEO, und Silvan Koch, CFO/COO
- Gebäudeversicherung Basel-Stadt, Dr. Peter Blumer, Direktor
- Rettung Basel-Stadt, Oberst Dominik Walliser, Kommandant
- dem Feuerwehrverband beider Basel
- den Feuerwehrinstruktoren und der Feuerwehrinstruktorin
- den Feuerwehrinstanzen der Nachbarkantone und des angrenzenden Auslandes
- der Polizei Basel-Landschaft und der Kantonspolizei Basel-Stadt inkl. der Kantonalen Krisenorganisation
- den Rettungsdiensten BL/BS
- dem Amt für Militär und Bevölkerungsschutz Basel-Landschaft

Feuerwehr-Inspektorat beider Basel

Werner Stampfli, Feuerwehr-Inspektor BL
Daniel Weisskopf, Feuerwehr-Inspektor BS



Jahresbericht Ressort Ausbildung 2019

Als Kinder sind wir zur Schule gegangen, in der Lehre oder weiterführenden Schulen wurden wir ausgebildet und nicht wenige von uns hatten nicht immer nur Freude daran.

Etwas früher oder später haben es dann alle verstanden, Weiterbildung ist wichtig, egal in welchem Bereich. Wenn wir uns schon ein Leben lang weiterbilden sollen, dann aber bitte so, dass es Freude macht und wir uns wohl fühlen.

Damit dies mindestens in der Feuerwehrwelt beider Basel zu trifft, gibt sich das Ressort Ausbildung, welches im Auftrag des Feuerwehr-Inspektorates beider Basel die bikantonale Feuerwehr-Ausbildung mitgestaltet, die Grösste Mühe, diese so interessant wie möglich zu halten.

Im 2019 haben folgende Kolleginnen und Kollegen im Ressort gearbeitet:



Der Ausbildungsstand der Feuerwehren beider Basel ist im interkantonalen Vergleich gut positioniert. Wir sind bestrebt, immer aus aktuellen Geschehnissen zu lernen und dies in die Ausbildung einzubauen.

Dies zeigt sich auch in den FKS zertifizierten Kursen, zum Kurs Basiswissen ist jetzt auch noch der Offizierskurs I gekommen. Mit dem Zertifikat wird von der FKS bestätigt, dass nach gültigen Reglementen und praxisorientiert ausgebildet wird.

Da sich nicht nur auf dem Fachgebiet Feuerwehr, sondern auch im Bereich Erwachse-

nenbildung immer etwas Neues ergibt, wird uns die Arbeit nicht ausgehen.

Auch wenn wir nicht immer sofort auf jedes neue Pferd aufspringen, ist es für uns enorm wichtig, die Ausbildung für alle TN interessant zu gestalten. Schliesslich kommen viele von uns Feuerwehrlern freiwillig an eine Aus- oder Weiterbildung.

Aber nicht nur die Ausbildung und deren Unterlagen müssen stimmen, es braucht auch noch motivierte Kolleginnen und Kollegen, die das Wissen an den Mann und die Frau bringen.

Das Instruktorcorps beider Basel

Stand	01.01.2019	47
Austritte	31.12.2019	2
Neueintritte	01.01.2020	2
Stand	01.01.2020	47

Auch dieses Jahr mussten wir Wissen abgeben, dies ist dann der Fall wenn uns tolle Instruktor-Kollegen verlassen. Im 2019 haben sich leider zwei Instruktor-Kollegen aus Basel-Stadt zu diesem Schritt entschieden.

Es ist dies einerseits Markus Bütler von der Kompanie Stadt. Er hat nach neun Jahren Instruktion, die er 2011 im Alter von 44 Jahren begonnen hat, die Prioritäten anders legen müssen. In diversen Basiswissen- und Gruppenführerkursen hat er mit seiner ruhigen und sicheren Art viele junge Feuerwehrleute ausgebildet. Für seine Unterstützung in diesen neun Jahren möchte ich ihm ganz herzlich danken.

Nach ganzen 24 Jahren Instruktor-tätigkeit hat sich auch Jörg Büchler verabschiedet. Er war ein Urgestein im Korps das noch von den Instruktor-Kollegen Basel-Stadt in das gemeinsame Korps gestossen ist. Was er in 24 Jahren alles für die Feuerwehrausbildung geleistet hat, lässt sich hier kaum beschreiben. Neben seiner Tätigkeit als Kdt der Milizfeuerwehr Basel-Stadt hat er als Instruktor nicht nur Feuerwehrleute auf allen Stufen ausgebildet, sondern er hat auch diversen «Jung» Instruktor-Kollegen das Kurswesen gelehrt. Auch ich konnte von seinem vielfältigen Wissen profitieren. Natürlich war er auch in vielen Kursen als Kommandant und Stellvertreter im Amt, doch bis zum Schluss hat ihm die Instruktion an der Basis immer viel Freude bereitet. Neun Jahre hat er als Bereichsmitarbeiter an den Kursen gefeilt, diverse Lektionen auch kritisch hinterfragt und immer seine Meinung konstruktiv und direkt kundgetan.

Ich hoffe dass du, «Jögge», die viele Zeit die du nun hast, für dich und deine Frau verwenden kannst. Falls es dir mal langweilig sein sollte, bei uns im Korps bist du immer herzlich willkommen. Vielen, vielen Dank für deine tolle Arbeit als Ausbilder, wie auch als Kursbauer.

Zwei sind gegangen und zwei neue sind gekommen:

Hptm Sebastian Honegger, Berufsfeuerwehr Basel

Hptm Daniel Schenker, Berufsfeuerwehr Basel und Feuerwehr Hülften

Herzlich willkommen im Instruktorcorps beider Basel, viel Erfolg und Erfüllung bei eurer Tätigkeit.

Ausblick

Weitsicht und Planung für die Zukunft haben uns zu einer Rochade in den Ausbildungs-bereichen veranlasst. Als Nachfolger für Jögge hat sich Andreas Geu zur Mitarbeit in einem Bereich entschieden. Er wird im Bereich von Markus Vogt mitwirken. Da Jögge's Stelle aber bei Melanie Brack frei wurde, entschied sich Philipp Binggeli den Bereich zu wechseln.

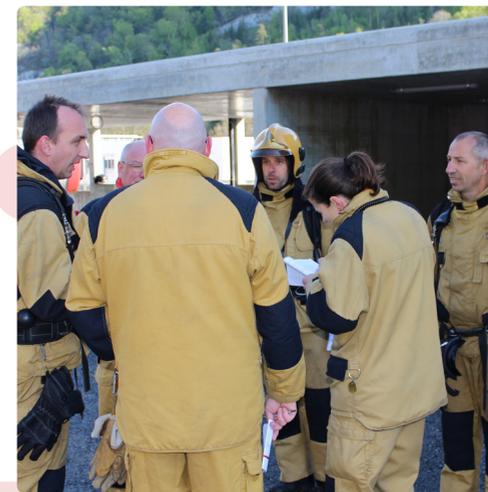
Im 2020 werden wir weiter, im Auftrag des Feuerwehr-Inspektorates beider Basel, daran arbeiten, die Kurse noch interessanter zu gestalten. Ein vor Jahren abgeschaffter Kurs wird wieder neugestaltet. Ein Pionierkurs mit unseren Nachbarn aus dem Solothurn ist im Bau und ein Pilot ist für das vierte Quartal 2020 vorgesehen. Der Inhalt wird als erweiterte Ausbildung geplant und die Kursdauer soll zwei Tage betragen. Weiteres werdet ihr frühzeitig erfahren. Auch die Zusammenarbeit mit dem Ressort Feuerwehren wird vertieft. Wie ihr dem Bericht entnehmen könnt, ist im 2020 ein Jugendfeuerwehr-Leiter Tag geplant.

Dank

Einen herzlichen Dank für ihr Engagement in der Feuerwehrausbildung möchte ich allen Instruktor-Kollegen aussprechen. Für die zielführende und kameradschaftliche Zusammenarbeit ein herzliches Dankeschön an Daniel Weisskopf und Martin Bleuler, nicht zu vergessen Werner Stampfli für seine Unterstützung und das Vertrauen in die Zusammenarbeit und dem ganzen Team des Feuerwehr-Inspektorates für die administrative Unterstützung. Ebenfalls danke ich meiner Vorstandskollegin und meinen Vorstandskollegen die ihr Vertrauen in mich setzen und mich unterstützen.

Feuerwehrverband beider Basel

Gregor Brogle
Ressortleiter Ausbildung FVBB



In diesem Jahr standen die diversen Anlässe im Zentrum unseres Wirkens. Stolz sind wir, dass wir massgeblich Anteil an der erfolgreichen Durchführung des ersten Ehrungsanlasses vom Feuerwehrverband beider Basel, hatten. Unser Präsident und mein Vorstandskollege Thomas Marcandi, werden in ihren Jahresberichten noch näher darauf eingehen. Neben der Unterstützung der Jugendfeuerwehr-Schweizermeisterschaften in Basel, gehörte der 10. Jugendfeuerwehrtag beider Basel ebenfalls zu den Highlights in diesem Jahr. In der Praxis wurden nun die nachfolgenden Projekte umgesetzt bzw. werden in Kürze in Kraft treten:

- Neue Jugendfeuerwehrrichtlinien
- Reglement „Jugendfeuerwehrtage“
- Vertiefte Zusammenarbeit Ressort „Ausbildung“ mit dem Ressort „Feuerwehren“

Die Umsetzung der seit längerer Zeit geplanten App konnte (noch) nicht erfolgreich eingeführt werden. Immer wieder neu auftauchende technische Herausforderung führen dazu, dass wir uns aktuell auf kein neues Datum festlegen. Wir setzen aber weiterhin alles daran, dass wir dieses Kommunikationsmittel im neuen Jahr hoffentlich bald präsentieren und einsetzen können.

Auch in diesem Jahr haben wir wieder drei Fachvorträge organisiert. Dabei war sehr erfreulich, dass wir eine markante Steigerung der Gästezahl verzeichnen konnten.

Gerne berichte ich im Detail zu den einzelnen Bereichen:

Feuerwehren

Personelles

Markus Bütler hat sich entschieden, per 31. Dezember 2019 in den Feuerwehrurlaub zu treten. Dadurch verlässt er ebenfalls unser Ressort. Markus war seit anfangs 2013 aktives Mitglied in unserem Ressort.

Ich danke Markus für seine langjährige Mitarbeit und sein persönliches Engagement in unserem Ressort und wünsche ihm für die Zukunft nur das Allerbeste!

Fachvorträge

Folgende Fachvorträge wurden in diesem Jahr durchgeführt:

- Pannendienst im Einsatz, Firma H.P. Gerber Pannendienst AG
- Workshop Technik, diverse Referenten und Hersteller
- Stress im Einsatz, Referentin: Frau Prof. Dr. Katrin Fischer

Im Jahre 2020 sind folgende Fachvorträge vorgesehen:

- Donnerstag, 4. Juni 2020, 19:30h, „Falsche Taktik - Grosse Schäden“, Referent: Dr. Markus Pulm, Ort: FW Magazin Pratteln
- Donnerstag, 17. September 2020, 19:00h, Workshop Technik, Ort: FW Magazin Reinach
- Donnerstag, 12. November 2020, 19:30h, „Höhlenforschung- und Rettung“, Referent: Arniko Böke, Ort: FW Magazin Lausen

Ich bedanke mich gerne wieder bei allen Feuerwehren, die uns Gastrecht für unsere Fachvorträge gewährten und allen Angehörigen der Feuerwehren, die immer wieder unsere Vorträge besuchen!

Aktuelle News dazu findet ihr laufend auf www.fvbb.ch.

Betriebsfeuerwehren

In diesem Jahr wurde ein Erfahrungsabend im gewohnten Rahmen und gemäss einer definierten Traktandenliste, im Universitätsspital Basel, abgehalten. Im Jahre 2020 sind dann wieder zwei Abende geplant.

Wir freuen uns, wenn wir zukünftig auch noch den einen oder anderen zusätzlichen Gast aus den Kreisen der Betriebsfeuerwehren, begrüssen dürfen.

Jugendfeuerwehren

Am Samstag, 7. September fand der 10. Kantonale Jugendfeuerwehrtag beider Basel und somit unser Jubiläumsanlass, im Swiss Mega Park, in Frenkendorf statt.

Vor rund 10 Jahren nahmen beim ersten Jugendfeuerwehrtag beider Basel 80 Jugendliche aus insgesamt 6 Jugendfeuerwehren teil. In diesem Jahr waren es gegen 180 Jugendliche und die Gesamtzahl der Jugendfeuerwehren hat sich auf 15 erhöht. Somit dürfen wir auf eine sehr erfreuliche Entwicklung, in einem wichtigen Nachwuchsbereich für die Feuerwehren, zurückblicken.

Der Mega Park war perfekt und hatte genügend Platz für die vielen Jugendlichen. So konnten die Leiterinnen und Leiter sogar von verschiedenen Ebenen aus die Kids beim Trampolinspringen, im Kletterpark, beim Lasertag und fröhlichen Herumtollen beobachten.

Somit stand bei unserem Jubiläumsanlass für einmal nicht das Feuerwehrhandwerk der jungen Pompiers im Zentrum, sondern sportliche Betätigung, verbunden mit Spass und Geschicklichkeit.

Ebenfalls kam der Erfahrungsaustausch zwischen allen Teilnehmenden nicht zu kurz.

Persönlich danken möchte ich gerne:

- Dem Swiss Mega Park Team für Ihre tolle und unkomplizierte Unterstützung von unserem Anlass
- Allen Jugendfeuerwehrleiterinnen- und -leitern für ihr persönliches Engagement zu Gunsten der Jugendfeuerwehren
- Allen Jugendlichen, dass sie bereit sind, in den Jugendfeuerwehren aktiv mitzumachen und somit einen wichtigen Bestandteil für unserem Nachwuchs bilden
- Der Basellandschaftlichen Gebäudeversicherung, der Rettung Basel-Stadt, den beteiligten Gemeinden und allen Sponsoren, die es uns erst ermöglichen, diesen Anlass seit Jahren erfolgreich durchzuführen

Der 11. Jugendfeuerwehrtag 2020 findet am Samstag, 12. September 2020, in Oberwil statt.

Da das Ok bereits mit den Vorbereitungen für den Jugendfeuerwehrtag 2021 begonnen hat, kann ich euch bereits jetzt, ebenfalls dieses Datum bekannt geben. Der Anlass findet am Samstag, 11. September 2021, in Lausen statt.

Vertiefte Zusammenarbeit mit dem Ressort „Ausbildung“:

Die bestehende Vereinbarung vom Feuerwehrverband beider Basel mit der Basellandschaftlichen Gebäudeversicherung und der Rettung Basel-Stadt, beinhaltet im Bereich der Jugendfeuerwehren folgende Regelung:

Die Jugendfeuerwehren sind grundsätzlich Abteilungen der Feuerwehrorganisationen und unterstehen primär der Aufsicht der entsprechenden Gemeindeorgane und in der Folge ebenso der Aufsicht der

kantonalen Feuerwehr-Instanzen. Die Organisation, Aus- und Weiterbildung und die Koordination des Jugendfeuerwehrwesens in der Region beider Basel dem Feuerwehrverband beider Basel obliegt.

Neben dieser grundsätzlichen Regelung kam aus den Leiterteams vermehrt der Wunsch auf, dass wir einen regelmässigen Workshop zur Weiterbildung für die Angehörigen aus den Leiterteams anbieten.

Gleichzeitig machten wir uns Gedanken, wie wir bestehende Synergien nutzen können und mögliche Doppelspurigkeiten verhindern können.

Dazu führten ich erste Gespräche mit Gregor Brogle, Leiter Ressort „Ausbildung“ und stiess dabei erfreulicherweise auf offene Ohren. Eine danach eingesetzte Arbeitsgruppe unter der Leitung von Sandra Rubin, Leiterin Teilbereich „Ausbildung Jugendfeuerwehren“ in unserem Ressort, hat danach die Arbeit aufgenommen und konnte in kurzer Zeit, den Anlass auf die Beine stellen.

Dieser findet nun am Samstag, 9. Mai 2020, im FW Magazin in Pratteln, statt.

Dabei werden unter fachkundiger Unterstützung von Instruktoeren und externen Fachpersonen, nachfolgende Themen, wie:

- Verdacht auf Drogen, Missbrauch, häusliche Gewalt
- Umgang mit Kind-Jugendlichem-Erwachsenen
- Feuerwehrtechnische Posten/Lektionen
- Spassposten

behandelt bzw. geschult.

Es ist vorgesehen, dass dieser Anlass zukünftig regelmässig stattfinden soll und somit eine weitere Dienstleistung vom Feuerwehrverband beider Basel, im Bereich der Jugendfeuerwehren, darstellt.

Ich danke allen involvierten Personen und den Helferinnen und Helfer, die unseren Anlass aktiv unterstützen und der Feuerwehr Pratteln, für die Zurverfügungstellung ihrer Räumlichkeiten.

Als Abschluss meines diesjährigen Jahresberichts, bedanke ich mich herzlich bei meinen Ressortmitgliedern, für ihren persönlichen Einsatz zu Gunsten unseres Feuerwehrwesens.

Zitat: „Gaffen kann jeder, helfen muss man wollen. Ihre Feuerwehr!“

Feuerwehrverband beider Basel

Adrian Schärer
Leiter Ressort Feuerwehren



Im Jahr 2019 hat sich das Ressort Technik mit folgenden Kernaufgaben befasst:

- Sammeln von Informationen über FW-Gerätschaften und Weiterleitung an Interessierte.
- Diverse technische Auskünfte (auf Anfrage) an Materialverantwortliche und Kommandos.
- Unterstützung im Bereich stromführende, gesteckte Geräte und deren jährliche Prüfungen.
- Mitarbeit in der Gruppe Materialkommission Projekt Logistica.

Der alljährliche Technik Workshop war gut besucht und beinhaltete folgende Themen:

- Absturzsicherung
Spezialist von Petzl und Debrunner
- Produkte wie Strahlrohre
AWG und Growag
- Informationen zu Rückflussverhinderer und Systemtrenner, Peter Rätz, Aquaform AG
- Neue Akku Line von Hilti
Elena Völkle, Hilti Schweiz
- Leitersicherungssystem TopFix
Jürg Hartmann

Zum zweiten Mal führten wir den Helmwartungskurs im Logistikzentrum BL durch. Die Referenten der beiden Helmlieferanten konnten über 30 AdF ausbilden und ihnen anschliessend ein Zertifikat ausstellen, welches diese befähigt, die jährliche Helmprüfung durchzuführen und zu bescheinigen.

Fürs 2020 ist eine Sammelbestellung der Rückflussverhinderer geplant.

Unser Wasser gilt als Lebensmittel und immer mehr Auflagen tangieren auch die Feuerwehr. So muss sichergestellt werden, dass kein Wasser von der Zubringerleitung

zum Tanklöschfahrzeug ins Hydrantennetz zurückfliessen kann. Eigens dafür wurde von der Baselbieter Firma Aquaform AG, Biel-Benken, ein Rückflussverhinderer entwickelt, um ein Rückfliessen zu verhindern.

Ein Dankeschön an alle, die im Hintergrund mithelfen sowie an Manuel Spinnler vom Feuerwehrinspektorat für die gute Zusammenarbeit und die Unterstützung bei unserem FVBB Shop im Feuerwehr Logistikzentrum BL.

Feuerwehrverband beider Basel

Christoph Wyttenbach
Leiter Ressort Technik



In diesem Jahr konnte ich die folgenden Projekte und Anlässe abschliessen resp. schon wieder neu planen:

- Projekt „Jugendfeuerwehren Schweizermeisterschaft 2019 in Basel“
- Projekt „1. Ehrungsanlass“
- Informationsabende
- Delegiertenversammlung 2020
- Projekt „2. Ehrungsanlass“

16. Schweizermeisterschaft der Jugendfeuerwehren

Ende Mai 2019 fand die 16. Schweizermeisterschaft der Jugendfeuerwehren in Basel mit 34 Teams, welche an den Start gingen, statt. Knapp zwei Jahre dauerten die Organisationsarbeiten des 20-köpfigen OK's. Die grösste Herausforderung war der Austragungsort inmitten der Stadt Basel, am Fusse des Messturms und vor den Toren der Messe Schweiz. Es wurde den jungen Feuerwehrleuten viel geboten, der nächtliche Besuch im Basler Zoo, dies war sicher ein einmaliges Erlebnis. Am Samstag fanden die Vorentscheidungen statt. Die acht besten Teams qualifizierten sich für den Sonntag. Das Ziel, am Sonntag noch mit dabei zu sein, verfolgten bei weitem nicht alle. Gewisse nahmen getreu dem Motto «Dabei sein ist alles» teil und stellten den Spass in den Vordergrund. Anderen merkte man an, dass für sie nur der Sieg zählt. Neben den einzelnen Qualifikationsläufen waren verschiedene Attraktionen für die Jungen und Erwachsenen vorhanden. Neben einer sportlichen Olympiade, Harassenklettern oder einfach im grossen Brunnen zu plantuschen, waren Einsatzfahrzeuge der Region ausgestellt.

Viele Schaulustige liessen sich informieren und bestaunten die teilweise nicht alltäglichen Fahrzeuge. Ein grosser Blickfang war der Hubretter der Firma Roche, mit einer Höhe von knapp über 50 m. Der Sonntag

begann mit den Viertelfinals und der Höhepunkt wurde kurz vor dem Mittag mit dem Finallauf erreicht. Vor den Halbfinals fand der Sponsoren- und Ehrengastapéro statt. Somit würdigten viele ranghohe Offiziere aus der Region aber auch aus der Politik die Leistungen der Jugendfeuerwehrlerinnen und -feuerwehrler. Der grosse Finallauf war eine interne Sache zwischen Buchberg-Rüdlingen 1 und Buchberg-Rüdlingen 2. Die Qualifikationsläufe konnte noch das 2. Team für sich entscheiden. Am Ende setzte sich aber das 1. Team, welches bereits die Viertelfinals und die Halbfinals gewonnen hatte, durch und gewann die Schweizermeisterschaften 2019.

Zum Abschluss gilt ein grosser Dank sämtlichen Sponsoren, Helferinnen und Helfern sowie den OK Kolleginnen und Kollegen. Ein solcher Anlass kann nur erfolgreich durchgeführt werden, wenn sämtliche Beteiligte in die gleiche Richtung ziehen und einen unermüdlichen Einsatz leisten.

1. Ehrungsanlass

Am Freitag, 13. September 2019 fand der 1. Ehrungsanlass des Feuerwehrverbandes beider Basel in Lausen statt. Neben den rund 80 zu Ehrenden nahmen die ehemaligen Feuerwehrkommandanten, sowie Gäste aus dem Feuerwehrwesen und der Politik teil. Besonders und erstmalig war, dass auch die ehemaligen Feuerwehrkommandanten und Gäste aus Politik von Basel-Stadt eingeladen waren. Bis 2017 war der Alt-Kommandantenanlass ein rein Basellandschaftlicher Anlass der BGV. Bei bestem Wetter trafen kurz nach 17 Uhr die knapp 200 geladenen Personen ein. Die Stimmung war hervorragend und es wurde rege über Erlebnisse und aktuelle politische Themen diskutiert. Durchmischung von noch aktiven Feuerwehrangehörigen und Ehemaligen stellte sich als spannend und interessant heraus. Der Abend stand im

Zeichen der zu Ehrenden und einem deftigen Abendessen. Neben ein paar Worten des Präsidenten Dominik Straumann, dem Ressortverantwortlichen Stv. Adrian Schärer, da ich Thomas Marcandi selber krank war, sprachen auch der CEO der Basellandschaftlichen Gebäudeversicherung Sven Cattelan und der Kommandant der Rettung Basel-Stadt Dominik Walliser zu den Anwesenden.

Die eigentlichen Ehrungen wurden vom Alt-Kommandanten Chor musikalisch umrahmt. An diese Stelle besten Dank für die tolle Wahl der Lieder. Es berührt einen stets von neuem. Es freut uns bereits an dieser Stelle mitteilen zu dürfen, dass sie im 2020 ebenfalls wieder mit dabei sein werden.

Leider, obwohl fast typisch für eine Erstaustragung, gab es auch das eine oder andere Malheur. So waren die angekündigten Gürtel für die Ehrenden ab 25 Jahren leider in Folge eines Produktionsfehlers nicht komplett vorhanden. Dies wurde aber nachgeholt und es sollten nun alle offiziell Geehrten diesen erhalten haben.

Warum offiziell Geehrte: Die Formulierung im Reglement Ehrungen lässt keinen Spielraum offen, jedoch war dies nicht allen Feuerwehren bewusst. Geehrt wird, wer mindestens 20 Feuerwehrdienstjahre (und dann fortlaufend in Fünfhresschritten) absolviert hat und noch aktiv dabei ist. Diejenigen, die mehr als 20 Jahre Dienst geleistet hatten und im Vorjahr aus dem Feuerwehrdienst ausgetreten sind, werden in der Übergangsfrist auch geehrt, sofern noch keine Ehrung erfolgt ist. Die Übergangsfrist endet 2022.

Zu diesem Zeitpunkt haben alle eine ordentliche Ehrung in den Fünferschritten erreicht. Da der Verband auf die korrekten Angaben angewiesen ist, ist es eminent wichtig, dass

das Hauptkommando resp. das letzte Kommando sämtliche Dienstjahre gemäss Reglement dem Verband mitteilt. Abschliessend schaut der FVBB mit Freude auf diesen ersten Anlass zurück und ich bin bereits mitten in der Planung für den 2. Ehrungsanlass, welcher am 11. September 2020 in Laufen stattfinden wird. Wir freuen uns wiederum auf eine grosse Teilnahme.

Informationsabende 2019

Die zweimal jährlichen Informationsabende in Reinach waren zum Teil gut besucht und beinhaltete folgende Themen:

- Jugendfeuerwehr Schweizermeisterschaft 2019
- Reglement und Informationen Ehrungen
- Informationen Jugendfeuerwehrtage CH
- Neues FVBB Organigramm ab 07.04.2019
- Übergabe Ressort Administration
- Vortrag „Falsche Taktik – Grosse Schäden“
- Informationen Technik
- Informationen Präsident und ZV Mitglied SFV

Traditionell gab es in der Pause und zum Abschluss Getränke. Das Beisammensein wurde auch genutzt, um das eine oder andere Gespräch zu führen.

Zum Abschluss gilt ein grosser Dank sämtlichen Sponsoren, Helferinnen und Helfern sowie den OK Kolleginnen und Kollegen.

Feuerwehrverband beider Basel

Thomas Marcandi
Ressortleiter Projekte / Anlässe



Nun ist die dreijährige Übergangsphase der Vereinbarung zwischen den Instanzen und dem FVBB betreffend Geschäftsstelle vorbei. Seit der Delegiertenversammlung 2002 habe ich nun das Ressort Administration resp. die Geschäftsstelle geführt. In dieser Zeit hat es einige Veränderungen gegeben, der Basellandschaftliche Feuerwehrverband hat sich mit dem Kantonalen Feuerwehrverband Basel-Stadt zusammengeschlossen, die Vorstandsstrukturen haben sich geändert und ich durfte mit drei Präsidenten zusammenarbeiten. Somit war es für mich klar, dass mit dieser Umstrukturierung ein neuer Wind in die Geschäftsstelle kommen muss. Es war für mich eine vielseitige, abwechslungsreiche Aufgabe, mit vielen interessanten Begegnungen, welche ich nicht missen möchte. Ich bedanke mich bei all meinen Vorstandskollegen während dieser langen Zeit für die gute Zusammenarbeit. Letztes Jahr konnten wir schon einen Nachfolger für das Ressort Administration wählen. Während diesem Jahr konnte ich ihm einen Einblick in die Arbeiten geben, welche ich ausgeführt habe. Ich wünsche Stefan Benes viel Erfolg in der Ausübung seines Amtes und dem ganzen Vorstand weiterhin gutes Gelingen in der Verbandsführung.

Die Korrespondenz, die Protokollführung der Delegiertenversammlung und der Vorstandssitzungen, die administrative Organisation des ersten Ehrungsanlasses sowie die Führung der Verbandskasse und der Jugendfeuerwehrkasse wurden durch das Ressort Administration geführt. Auch die einzelnen Ressorts wurden administrativ unterstützt und im Bereich Finanzen wurde Einsitz im OK Jugendfeuerwehr-Schweizermeisterschaften in Basel genommen.

Kommentar zur Jahresrechnung

Vereinskasse

Für die Darstellung der Rechnung 2019 wurde eine neue Form gewählt. Somit ist transparent dargestellt, wie die Rechnung mit und ohne Anlässe aussieht. Die Vereinskasse 2019 schliesst mit einem Verlust von CHF 8'182.34 ab, welcher aber nicht so gross ausfiel wie budgetiert. Wie gross der Arbeitsaufwand im Ressort Ausbildung jeweils sein wird, ist schwer abzuschätzen. Da der Arbeitsaufwand geringer war als budgetiert, haben sich die Kosten gesenkt, aber auch die Einnahmen. Dank den grosszügigen Sponsoren für die JFW-Schweizermeisterschaften wurde vom Verband kein Beitrag benötigt, somit fällt dieser Budgetposten weg. Ebenso beim Ehrungsanlass wurde nur die Hälfte des budgetierten Betrages eingesetzt. Die Kosten für die Vorstandstätigkeiten haben sich erhöht, da im letzten Jahr eine Person mehr im Vorstand war. Mit dem Materialverkauf aus dem FVBB-Shop durfte auch in diesem Jahr wieder ein Gewinn verzeichnet werden.

Jugendfeuerwehr

Die Jugendfeuerwehrkasse wird weiterhin zweckgebunden für die Jugendfeuerwehren geführt. Im 2019 wurde das 10-jährige Jubiläum der Kantonalen Jugendfeuerwehrtage gefeiert. Die AdJFW verbrachten einen Tag im SwissMega Park in Frenkendorf. Ein Teil der Kosten dafür wurden von der Jugendfeuerwehrkasse übernommen. Da es ein spezieller Anlass war, wurde zwar ein Startgeld erhoben, aber auf Sponsoring-Anfragen verzichtet, somit entsteht ein Verlust von CHF 4'972.79.

Feuerwehrverband beider Basel

Sonja Furer
Stefan Benes
Ressortleitung Administration



Ertrag/Aufwand	Vereinskasse	Ehrungsanlass	JFW-CH Meisterschaft	Total
Ertrag				
Jahresbeiträge Mitglieder	22'200.00			22'200.00
Ertrag Ausbildung	34'572.30			34'572.30
Jahresbeiträge BGV & GVBS	15'000.00			15'000.00
Zinserträge	145.49			145.49
Ertrag FW-Material	23'349.00			23'349.00
Ertrag Ehrungsanlass		24'647.00		24'647.00
Ertrag JFW-CH-Meisterschaft			84'588.10	84'588.10
Übrige Erträge	0.05			0.05
Aufwand				
Entschädigung Vorstand	-17'415.80			-17'415.80
Ressort Administration	-1'332.70			-1'332.70
Ressort Ausbildung	-25'477.30			-25'477.30
Ressort Feuerwehren	-5'232.00			-5'232.00
Ressort Technik	-1'205.00			-1'205.00
AHV/ALV	-1'679.80			-1'679.80
Delegationen und Fachtagungen	-8'317.90			-8'317.90
Delegiertenversammlung	-5'096.55			-5'096.55
Delegiertenversammlung SFV	-2'250.00			-2'250.00
Repräsentationsspesen	-2'204.90			-2'204.90
Drucksachen & Büromaterial	-2'833.37			-2'833.37
PC & Bankspesen	-103.90			-103.90
Beiträge, Spenden, Abo	-1'330.56			-1'330.56
Aufwand FW Material	-20'223.85			-20'223.85
Aufwand Ehrungen inkl. Anlass	-4'489.60	-22'719.58		-27'209.18
Aufwand Jugendfeuerwehr	-8'589.29			-8'589.29
Aufwand JFW-CH-Meisterschaft			-82'159.59	-82'159.59
Übriger Aufwand	-22.59			-22.59
Gewinn/Verlust	-12'538.27	1'927.42	2'428.51	-8'182.34

Vermögensrechnung	Aktiven CHF	Passiven CHF
Kasse	10.00	
PC Konto FVBB	10'368.02	
PC Deposito Konto FVBB	36'970.85	
Bankkonto FVBB	3'866.40	
Bank Alt-Kdt	652.78	
Bank Reservekonto	91'850.28	
Debitoren	24'164.00	
Debitoren Sammelkonto	700.00	
Reglementendepot	942.00	
Gürtel	15'639.00	
Seilsäckli	1.00	
Wimpel	1.00	
Pins	472.62	
Plaketten	1.00	
Mobiliar	1.00	
Transitorische Aktiven	179.60	
AHV		2'984.35
Transitorische Passiven		2'873.00
kurzfristige Rückstellungen		8'000.00
Verbandsvermögen per 31.12.2018	180'144.54	
Verlust 2019	8'182.34	171'962.20
	185'819.55	185'819.55

Liestal, 29. Januar 2020

Revisorenbericht

Die Eröffnungsbilanz per 01.01.2019 wurde auf Plausibilität geprüft und für richtig befunden.

Wir haben die per 31.12.2019 abgeschlossene Jahresrechnung des Feuerwehrverbandes beider Basel geprüft. Zusätzlich wurde die Jugendfeuerwehr-Kasse kontrolliert.

Die Bilanzen per 31.12.2019 und die Jahresrechnung per 2019 haben wir mit den Konten der Buchhaltung verglichen und vollständige Übereinstimmung festgestellt. Die ausgewiesenen Vermögenswerte sind uns durch Saldomeldungen und Depotauszüge belegt worden.

Die stichprobenweise Kontrolle von Buchungsbelegen gab uns die Überzeugung, dass die Buchhaltungen ordnungsgemäss und übersichtlich geführt werden. Sämtliche Auskünfte sind uns sofort und ausführlich erteilt und alle Unterlagen zur Einsicht vorgelegt worden.

Wir beantragen der Delegiertenversammlung, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen und der Kassierin Décharge zu erteilen.

Feuerwehr Bölchen
Feuerwehr Arlesheim
Feuerwehr Wildenstein

Lt Edi Schneider
Four Roland Iten
Four Oliver Maritz

Ertrag/Aufwand		JFW-Kasse
Ertrag		
Zinsertrag	6.86	
Ertrag JFW-Tag (Startgeld)	3'540.00	
Aufwand		
Bankspesen	-19.65	
Aufwand JFW-Tag	-8'500.00	
Verlust	-4'972.79	

Vermögensrechnung		Aktiven CHF	Passiven CHF
Bankkonto JFW		3'162.80	
Durchlaufkonto		-265.00	
Vermögen per 31.12.2018	7'870.59		
Verlust 2019	4'972.79		2'897.80
		2'897.80	2'897.80

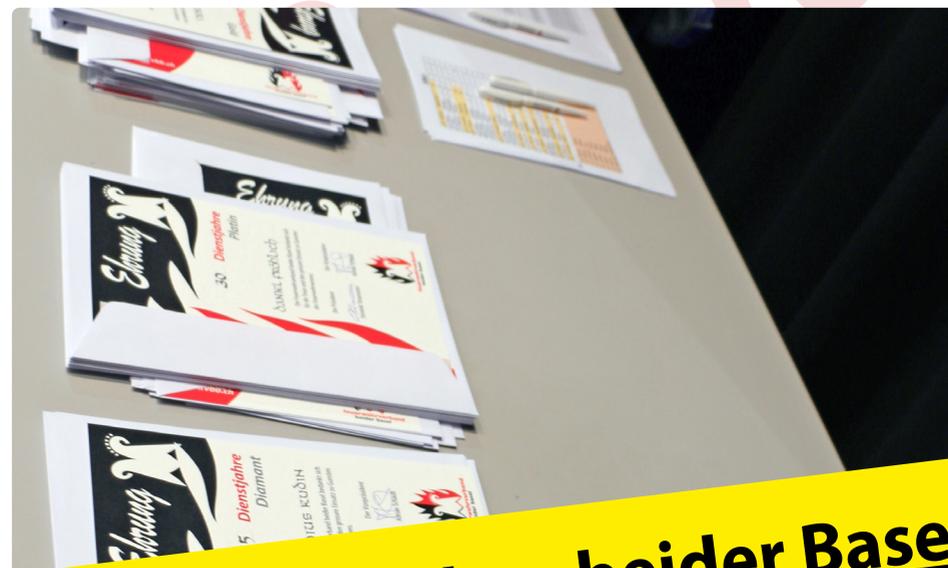
Ertrag/Aufwand	Vereinskasse	Ehrungsanlass	JFW-CH Meisterschaft	Total	Veränderung zu Budget 2019
Ertrag					
Jahresbeiträge Mitglieder	22'500.00			22'500.00	0.00
Ertrag Ausbildung	55'000.00			55'000.00	0.00
Jahresbeiträge GVBS	2'500.00			2'500.00	-12'500.00
Zinserträge	100.00			100.00	-60.00
Ertrag FW-Material	18'000.00			18'000.00	11'500.00
Ertrag Ehrungsanlass	7'000.00	30'000.00		37'000.00	0.00
Ertrag JFW-CH-Meisterschaft			0.00	0.00	0.00
Übrige Erträge	0.00			0.00	0.00
Aufwand					
Entschädigung Vorstand	-17'000.00			-17'000.00	2'000.00
Ressort Administration	-20'000.00			-20'000.00	17'500.00
Ressort Ausbildung	-40'000.00			-40'000.00	0.00
Ressort Feuerwehren	-4'500.00			-4'500.00	-3'500.00
Ressort Technik	-1'000.00			-1'000.00	0.00
AHV/ALV	-2'500.00			-2'500.00	1'000.00
Delegationen und Fachtagungen	-8'000.00			-8'000.00	0.00
Delegiertenversammlung	-5'000.00			-5'000.00	0.00
Delegiertenversammlung SFV	-2'500.00			-2'500.00	0.00
Repräsentationsspesen	-3'000.00			-3'000.00	0.00
Drucksachen, Büromaterial inkl. Porto	-5'000.00			-5'000.00	1'000.00
PC & Bankspesen	-150.00			-150.00	0.00
Beiträge, Spenden, Abo	-900.00			-900.00	0.00
Aufwand FW Material	-13'000.00			-13'000.00	12'000.00
Aufwand Ehrungen inkl. Anlass	-5'000.00	-30'000.00		-35'000.00	-2'500.00
Aufwand Jugendfeuerwehr	-2'000.00			-2'000.00	-5'000.00
Aufwand JFW-CH-Meisterschaft			0.00	0.00	-4'000.00
Übriger Aufwand	500.00			500.00	0.00
Gewinn/Verlust	-23'950.00	0.00	0.00	-23'950.00	-17'440.00

	Kapital	Gewinn/Verlust
Kapital per 1.1.2020 inkl. Rückstellung	180'144.54	
Rückstellung per 1.1.2020 *	75'000.00	
Nettokapital per 1.1.2020	105'144.54	-23'950.00
Nettokapital per 1.1.2021	81'194.54	-20'000.00
Nettokapital per 1.1.2022	61'194.54	-15'000.00
Nettokapital per 1.1.2023	46'194.54	-5'000.00
Nettokapital per 1.1.2024	41'194.54	0.00

* Beschluss der DV 2016 per 01.01.2017 als Rückstellung und Reserve

Abtretende Kommandanten und Stellvertreter per Ende 2019, welche in einer oder in beiden Chargen zusammen mind. 5 Dienstjahre geleistet haben:

Grad	Name	Vorname	Feuerwehr	Kdt-Stv.	Kdt
Hptm	Aebin	Georges	Delta	2004 - 2013	2014 - 2019
Hptm	Iten	Roland	Arlesheim	2010 - 2011	2012 - 2019
Hptm	Jauch	Peter	IFRB	2010 - 2018	
Hptm	Manso	Jorge	Wildenstein		2008 - 2019
Htpm	Spieß	Markus	Lausen		2013 - 2019



**2. Ehrungsanlass beider Basel
Freitag, 11. September 2020
in Laufen**

Fachvorträge 2020

Ressort Feuerwehren
Ressort Technik



Falsche Taktik – Grosse Schäden

Referent Dr. Markus Pulm

Donnerstag, 4. Juni 2020, 19.30 Uhr in Pratteln



Fachvortrag Technik

Diverse Themen

Donnerstag, 17. September 2020, 19.00 Uhr in Reinach



Höhlenforschung- und Rettung

Referent Arniko Böke

Donnerstag, 12. November 2020, 19.30 Uhr in Lausen

Die genaueren Angaben erfolgen in der Detailausschreibung.